

MARKTANZEIGER

für Buttenheim

Dreuschendorf · Frankendorf · Gunzendorf · Hochstall · Kälberberg · Ketschendorf · Stackendorf · Tiefenhöchstadt



Amtsblatt für die Marktgemeinde Buttenheim

Bekanntmachungen

Kirchliche Nachrichten · Vereinsnachrichten



19. Jahrgang

Freitag, 10. Juli 2020

Nummer 27 / 28



regnitz-aisch kurier

Sanierungsprogramm für leerstehende Gebäude in den Ortskernen

Die Gemeinden der Allianz Regnitz-Aisch gewähren für Investitionen zur Erhaltung und Nutzung vorhandener Bausubstanz innerhalb der Ortskerne Zuwendungen, um erhaltenswerte leerstehende Gebäude in allen Gemeindeteilen zu revitalisieren. Damit soll der Verlust ortsbildprägender Bausubstanz und ein damit einhergehender Identitätsverlust der Ortschaften minimiert sowie der Flächenverbrauch limitiert werden.

Eine Förderung kann unter den nachfolgenden Voraussetzungen gewährt werden. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Wer?

Eigentümer leerstehender Gebäude, die **seit mindestens sechs Monaten keine gewerbliche oder wohnliche Nutzung** aufweisen und **vor 1970** errichtet wurden.

Wo?

Das Sanierungsprogramm gilt ausschließlich für Gebäude innerhalb des **Innenbereichs §34 BauGB** (Altort) der jeweiligen Ortschaft. In der Regel sind Neubaugebiete damit ausgeschlossen.

Was?

Förderfähig ist die Bausubstanz von Gebäuden, die bisher zu Wohnzwecken, zu Gewerbe- oder sonstigen Zwecken (z.B. landwirtschaftliche Nutzung) genutzt wurden und die einer **neuen Wohn- oder Gewerbenutzung** zugeführt werden. Eine Förderung wird ausschließlich auf Gewerke der Kostengruppen 300, 400 und 500 der DIN 276 gewährt.

Soweit förderfähige Gebäude abgebrochen und dafür ein sich ins Ortsbild einfügendes Ersatzgebäude errichtet wird, so ist dies auch zuschussfähig.

Wie viel?

Grundsätzlich beträgt die Höhe der Förderung **10 %** der Gesamtkosten, jedoch nicht mehr als **5.000,00 €**.

Werden die gestalterischen Vorgaben der jeweiligen Gemeinde erfüllt, beträgt die Höhe der Förderung **10 %** der Gesamtkosten, jedoch nicht mehr als **15.000,00 €**.

Wird im Zuge anderer Förderverfahren (z.B. Sanierungsgebiet) bereits ein Zuschuss durch die Kommune gewährt, ist dieser auf diese Förderung anzurechnen.

Wie?

Die Antragsformulare erhalten Sie unter:

www.regnitz-aisch.de/sanierungsprogramm

Der Förderantrag ist **vor Beginn der Maßnahme** bei der Bauverwaltung Ihrer Gemeinde und **nicht** bei der Allianz Regnitz-Aisch zu stellen!

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass **kein Rechtsanspruch auf Förderung besteht**. Die jeweilige Gemeinde entscheidet über jeden Förderantrag individuell und vorbehaltlich der Haushalts- und Finanzlage.

Befindet sich das Anwesen innerhalb eines Dorferneuerungs- oder Sanierungsgebietes bestehen unter Umständen weitere Fördermöglichkeiten.

Kontakt

Sollten Sie weitere Fragen zu unserem Förderprogramm haben, wenden Sie sich bitte an unseren Allianzmanager Herrn Rhein.

☎ 09545/ 44 33-14

✉ info@regnitz-aisch.de



www.regnitz-aisch.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Terminvorschau – Marktgemeinderatssitzung

Donnerstag, 23. Juli 2020 um 19.00 Uhr
im Sportheim des FSV Phönix Buttenheim

Öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Buttenheim

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang der Amtstafeln.



QR-Code Markt Buttenheim

HINWEIS: Die Sitzung findet im Sportheim des FSV Phönix Buttenheim, Zum Sportplatz 1, 96155 Buttenheim statt. Dort kann mit ausreichendem Abstand bestuhlt werden. Die Sitzung ist öffentlich, wir bitten in diesem Zuge aber alle etwaigen Besucher immer den notwendigen Mindestabstand zu beachten! Bitte haben Sie Verständnis, dass der Zutritt zum Sitzungssaal aus Kapazitätsgründen nicht garantiert werden kann. Ein frühzeitiges Erscheinen ist daher empfehlenswert.

Informationen zu Öffnung & Service Ihrer Gemeindeverwaltung



**Liebe Besucherinnen und Besucher,
das Rathaus Buttenheim ist „geöffnet“ und bietet gewohnte Dienstleistungen an - bitte beachten Sie folgende Besonderheiten:**

- Persönliche Vorsprachen nur mit Termin möglich
- Masken- und Händedesinfektionspflicht
- Online-Dienst rund um die Uhr: Nutzen Sie unser Bürgerserviceportal unter www.buttenheim.de

Wir bitten zum Schutz aller um Verständnis für die von uns getroffenen Sicherheitsmaßnahmen.

Bleiben Sie gesund!

Sie erreichen uns Montag bis Freitag zu den sonst üblichen Öffnungszeiten unter folgenden Rufnummern:

Vorzimmer, Zentrale Dienste	09545 9222 - 0
Bürgeramt, Pass- und Ausweisstelle, Standesamt	09545 9222 - 20
Geschäftsleitung, Kämmerei, Kasse	09545 9222 - 30
Bauamt, Bürgernet	09545 9222 - 40

oder unter info@buttenheim.de

Die Marktgemeinde Buttenheim informiert:

Abfuhrtermine „Gelber Sack“

Dienstag, 28. Juli:



Buttenheim,
Dreuschendorf,
Frankendorf,
Gunzendorf,
Hochstall,
Kälberberg,
Ketschendorf,
Senftenberg,
Stackendorf,
Tiefenhöchstadt

Abfuhrtermin „Papiertonne“

Montag, 27. Juli
Montag, 24. August
Montag, 21. September



Abfuhrtermin „Biotonne“

Mittwoch, 22. Juli
Mittwoch, 5. August
Mittwoch, 19. August



Abfuhrtermin „Restmülltonne“

Mittwoch, 15. Juli
Mittwoch, 29. Juli
Mittwoch, 12. August



Wertstoffhof im Landkreis

Bamberg: Hirschaid

Richtung Autobahn, zwischen Hirschaid und Seigendorf

SOMMERZEIT (bis 25. Oktober)

Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 15.00 Uhr

Anmeldeschluss für die Sperrmüllsammlung des jeweiligen Quartals



Donnerstag, 6. August – keine Abholung von Sperrmüll an diesem Tag.
Sperrmülltelefon: 0951 85-555

Marktgemeinde Buttenheim

Dienststunden im Rathaus

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Rufnummern

Telefon	(0 95 45) 92 22 - 0
Telefax	(0 95 45) 92 22 - 55
E-Mail:	info@buttenheim.de

1. Bürgermeister:
Herr Michael Karmann 92 22 - 0

Vorzimmer:
Frau Anschyla Dotterweich 92 22 - 13

Geschäftsleitung, Kämmerei:
Herr Peter Münch 92 22 - 31

Hauptamt
Frau Martina Römer 92 22 - 34

Standesamt:
Frau Michaela Kaiser 92 22 - 21
Frau Carmen Kramer 92 22 - 25

Bürgerbüro:
Frau Nathalie Albert 92 22 - 22
Frau Nicola Schrade 92 22 - 23

Marktanzeiger:
Frau Nathalie Albert 92 22 - 22

Bauangelegenheiten, Bodennutzung:
Herr Josef Dillig 92 22 - 41
Herr Jürgen Först 92 22 - 42
Herr Peter Wagner 92 22 - 43
Frau Sylke Dorbritz 92 22 - 45

Kasse/Finanzen:
Herr Heinrich Kupfahl 92 22 - 32
Herr Andreas Hattel 92 22 - 33
Frau Daniela Hippacher 92 22 - 35

Tourismus und Fremdenverkehr:
Frau Dr. Tanja Roppelt 4 40 99 36

Schülerbetreuung:
Herr Ralph Pfeufer 4 40 98 20

Behindertenbeauftragte:
Frau Irene Först 79 17

Jugendbeauftragter:
Herr Norbert Motzelt 2 98 96 36

Seniorenbeauftragte/-r:
Frau Irmtraut Bayer 95 02 67
Herr Gerd Büttner 32 28 15

FAMILIENSTÜTZPUNKT IN DER HAGER VILLA
Bürozeiten: Dienstag von 9.00 bis 16.00 Uhr
Hauptstraße 60, Buttenheim 3 59 85 89

Bücherei 44 10 46

Kläranlage:
Herr Manfred Koch und
Herr Harald Pühl 12 84

Zweckverband zur Wasserversorgung
der Eggolsheimer Gruppe - Zentrale 4 44 - 170

Notruf bei Wasserrohrbrüchen 82 03

Revierleiter Forstrevier Buttenheim
Herr Diezel (0 95 45) 3 11 93 50
(0160) 90 75 93 78

STÖRUNGSNUMMER
Strom (0941) 28 00 33 66
Gas (0941) 28 00 33 55

Straßensperrung!

Die Zufahrt zur Brücke über die Staatsstraße St 2260 in Gunzendorf ist im Norden (Höhe: Bischof-Först-Ring, Baugebiet Platte) wegen Straßenbauarbeiten in der Zeit vom

20. Juli bis voraussichtlich 1. August 2020

voll gesperrt. Eine Umleitung ist nicht ausgeschildert. Es handelt sich um eine Baumaßnahme des Marktes Buttenheim.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Landratsamt Bamberg

Sprechtag des Landrats am 14. Juli

Der nächste Sprechtag von Landrat Johann Kalb findet am **Dienstag, 14. Juli 2020** im Raum S 103 (Zugang über Hauptgebäude) statt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg haben von **11.00 bis 13.00 Uhr** die Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Landrat.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, sich vorab mit dem Büro des Landrates, Tel. 0951 85-206, in Verbindung zu setzen.

Aufgrund der aktuellen Situation sollen Kinder unter sieben Jahren das Landratsamt zum allgemeinen Schutz grundsätzlich nicht betreten. Im Landratsamt Bamberg besteht beim Betreten Maskenpflicht. Bürger und Bürgerinnen müssen daher eine entsprechende eigene Mund-/Nasenbedeckung (Alltagsmaske, Schal, etc.) tragen. Des Weiteren sind die gängigen Hygiene- und Abstandsregeln zu beachten.

Verunreinigungen durch Hundekot müssen nicht sein

Der Hund ist ein treuer Freund des Menschen. Er bringt Leben, Abwechslung und Freude ins Haus. Deshalb nimmt die Zahl der Hunde ständig zu. Damit Sie als Hundehalter auch Ihren Mitmenschen als Freund behalten können, sollten Sie sich nicht nur für Ihren vierbeinigen Liebling selbst, sondern auch für dessen Hinterlassenschaften verantwortlich fühlen. Denn Hundekot ist nicht nur unappetitlich anzusehen, sondern kann auch eine Infektionsquelle für Krankheitserreger sein.

Der Markt Buttenheim möchte sich ausdrücklich bei den vielen Hundebesitzern bedanken, die die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner bereits jetzt ordnungsgemäß entsorgen.

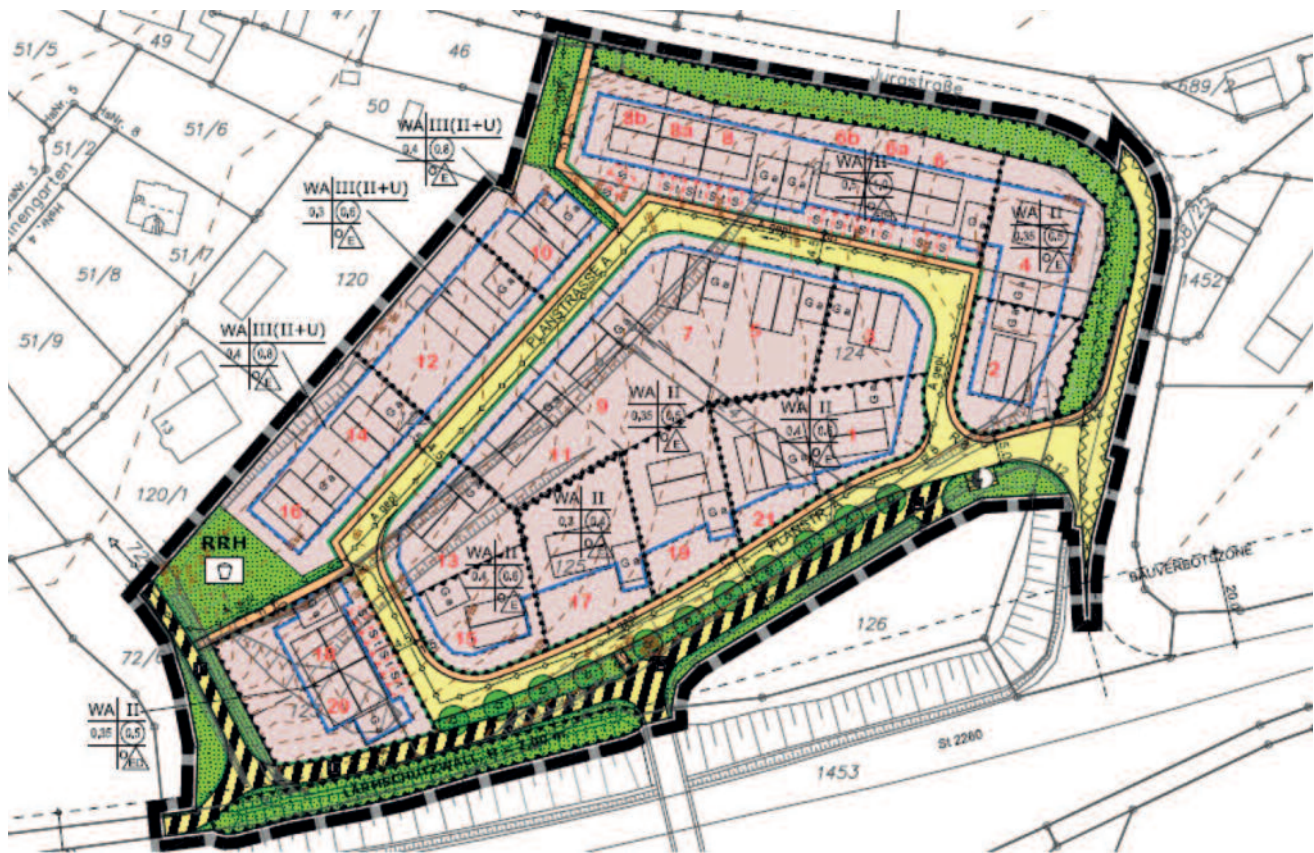
Bedauerlicher Weise werden dennoch immer wieder Hundehalter beobachtet, die sich nicht um die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner kümmern und sogar „Stamplätze“ zur Verunreinigung der Notdurft aussuchen.

Es sei daher auf diesem Wege wieder einmal an die Bestimmungen der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter erinnert, wonach es verboten ist, Gehwege durch Tiere verunreinigen zu lassen. Dennoch dort abgelegter Kot ist unverzüglich zu beseitigen.

Bitte halten Sie sich daher an die Beseitigungspflicht, um einer Ordnungswidrigkeit vorzubeugen.

Verkauf gemeindlicher Wohnbaugrundstücke im Bereich des Bebauungsplangebietes „Platte“ in 96155 Buttenheim/Gunzendorf

Im Bebauungsplangebiet „Platte“ in Gunzendorf wurden insgesamt 25 Bauplätze parzelliert. Vom Markt Buttenheim werden nun 20 Wohnbaugrundstücke zum Verkauf angeboten. Zum aktuellen Zeitpunkt werden die Erschließungsarbeiten durchgeführt. Mit einer Bebaubarkeit ist voraussichtlich ab Oktober 2020 zu rechnen.



Informationen zum Gebiet:

- Übersichtliches und attraktiv gestaltetes Gebiet mit Spielplatz
- [Bebauungsplan mit Festsetzungen](#) (PDF-Datei)
- [Begründung zum Bebauungsplan](#) (PDF-Datei)
- [Bestandteil der Begründung zum Bebauungsplan](#) (PDF-Datei)
- Familienfreundlicher Preis
- Bauplatzgrößen zwischen 223 m² und 696 m²
- Einzel-/Doppelhausbebauung und teilweise Reihenhausbebauung möglich
- Über St 2260 schnelle Anbindung an A73 bzw. in Richtung Ebermannstadt gegeben
- Anbindung an die Ortschaft auf kurzem Weg

Die Informationen zum Gebiet (PDF-Dateien) können über die Homepage des Marktes Buttenheim (www.buttenheim.de) unter `Wirtschaft und Bauen` - `Wohnbaugebiete` - `Bebauungsplangebiet Platte` abgerufen werden.

Wohnbaugrundstücke im Gebiet:

Straße und Hausnummer	Größe in m²
Bischof-Först-Ring 1	494
Bischof-Först-Ring 2	590
Bischof-Först-Ring 3	513
Bischof-Först-Ring 4	696
Bischof-Först-Ring 6	437
Bischof-Först-Ring 6a	247
Bischof-Först-Ring 6b	414
Bischof-Först-Ring 7	569
Bischof-Först-Ring 8	392
Bischof-Först-Ring 8a	223
Bischof-Först-Ring 8b	456
Bischof-Först-Ring 9	686
Bischof-Först-Ring 10	491
Bischof-Först-Ring 11	571
Bischof-Först-Ring 13	552
Bischof-Först-Ring 14	499
Bischof-Först-Ring 15	551
Bischof-Först-Ring 16	512
Bischof-Först-Ring 18	593
Bischof-Först-Ring 20	582

Die Lage der zu vergebenden Wohnbaugrundstücke kann dem [Lageplan](#) (PDF-Datei) entnommen werden. Dieser Lageplan kann ebenfalls über die Homepage des Marktes Buttenheim abgerufen werden. Die roten Zahlen im Plan entsprechen der Hausnummer des Wohnbaugrundstückes.

Kaufpreis:

Der Kaufpreis pro Quadratmeter Bauland beziffert sich auf 69 €/m² zuzüglich Erschließungskosten. Diese werden beim Verkauf vertraglich festgeschrieben oder sind gesondert an einen vom Markt Buttenheim beauftragten Erschließungsträger zu entrichten. Erschließungskosten privater Träger für z.B. Strom, Telekommunikation usw. sind zusätzlich an den jeweiligen Erschließungsträger zu begleichen.

Bewerbungsverfahren:

Für den Verkauf der 20 Wohnbaugrundstücke wird ein Bewerbungsverfahren entsprechend den vom Marktgemeinderat am 4. Juni 2020 beschlossenen „Richtlinien zur Vergabe von Baugrundstücken“ durchgeführt. Diese [Richtlinien](#) (PDF-Datei) mit [Bewerbungsbogen](#) (PDF-Datei) können ebenfalls über die Homepage des Marktes Buttenheim abgerufen werden. Gerne senden wir Ihnen diese Unterlagen auf Nachfrage hin auch postalisch zu.

Das Bewerbungsverfahren beginnt am 29. Juni 2020 und endet nach drei Wochen mit Ablauf des 17. Juli 2020. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an den Markt Buttenheim, Hauptstraße 15 in 96155 Buttenheim.

Auskünfte:

Nähere Auskünfte erhalten Sie in der Verwaltung des Marktes Buttenheim, Hauptstraße 15 in 96155 Buttenheim, telefonisch unter 09545 9222-43 (hier: Herr Wagner) oder per Mail unter wagner@buttenheim.de. Da das Rathaus wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt zugänglich ist, wird bei persönlicher Vorsprache empfohlen, telefonisch vorab einen Termin zu vereinbaren.

Fahrplananpassung zwischen Bamberg - Forchheim

Fr, 17.07. + Mo, 20.07.20

Ebermannstadt - Bamberg		Zug	ag 84431	ag 84433	ag 84443	Bus 1443	Bus 443	ag 84445	ag 84449	ag 84453	ag 84457	ag 84461	ag 84465	ag 84469	ag 84471	ag 84475	ag 84477	ag 84477	ag 84479
Ersatzhaltestellen			Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr; außer 20.07.	nur am 20.07.	nur am 20.07.	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	Mo-Fr	täglich	täglich	Mo-Fr; außer 20.07.	nur am 20.07.	täglich
von																			
Bamberg	Busbahnhof	ab		6.26	7.21	7.21	7.21										13.43	15.41	-15.41
Strullendorf	Bushaltestelle "Abzw. Bahnhof"			6.32	7.27		7.35										13.48	15.47	-15.47
Hirschaid	Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz			6.35	7.30	7.38	7.41										13.51	15.51	-15.51
Buttenheim	SEV-Haltestelle in der Jurastraße			6.38	7.33		7.47										13.54	15.54	-15.54
Eggolsheim	Bushaltestelle in der Staatsstraße St2244			6.41	7.36		7.52										13.57	15.57	-15.57
Forchheim (Oberfr)	Busbahnhof, Halteplatz 7	an		6.48	7.42		8.05										14.04	16.03	-16.03
Pinzberg		ab	5.53	7.03				8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39				14.39	15.39	
Gosberg			x 5.57	x 7.07				x 8.43	x 9.43	x 10.43	x 11.43	x 12.43	x 13.43				x 14.43	x 15.43	x 16.43
Wiesenthau			x 5.58	x 7.08				x 8.44	x 9.44	x 10.44	x 11.44	x 12.44	x 13.44				x 14.44	x 15.44	x 16.44
Kirchrehnbach			x 6.01	x 7.11				x 8.47	x 9.47	x 10.47	x 11.47	x 12.47	x 13.47				x 14.47	x 15.47	x 16.47
Pretzfeld			6.04	7.14				8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	13.50				14.50	15.50	16.50
Ebermannstadt		an	6.09	7.19				8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	13.55				14.55	15.55	16.55
			6.12	7.22				8.58	9.58	10.58	11.58	12.58	13.58				14.58	15.58	16.58

Ebermannstadt - Bamberg		Bus 483	ag 84483	ag 84485	ag 84489	ag 84493	ag 84497	ag 84501
Ersatzhaltestellen		nur am 17.07.	Mo-Fr; außer 17.07.	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich
Bamberg	Busbahnhof	16.37	16.41					
Strullendorf	Bushaltestelle "Abzw. Bahnhof"	16.51	16.47					
Hirschaid	Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz	16.57	16.51					
Buttenheim	SEV-Haltestelle in der Jurastraße	17.03	16.54					
Eggolsheim	Bushaltestelle in der Staatsstraße St2244	17.08	16.57					
Forchheim (Oberfr)	Busbahnhof, Halteplatz 7	17.21	17.02					
Pinzberg				17.39	18.39	19.39	20.39	22.39
Gosberg				x 17.43	x 18.43	x 19.43	x 20.43	x 22.43
Wiesenthau				x 17.44	x 18.44	x 19.44	x 20.44	x 22.44
Kirchrehnbach				x 17.47	x 18.47	x 19.47	x 20.47	x 22.47
Pretzfeld				17.50	18.50	19.50	20.50	22.50
Ebermannstadt				17.55	18.55	19.55	20.55	22.55
				17.58	18.58	19.58	20.58	22.58

5.41 Zug verkehrt früher
8.00 Busabfahrt (SEV)
-16.09 Zug fällt aus

agilis.de/abweichungen

Servicetelefon: 0800 589 2840 (kostenlos)
www.facebook.com/agilisabweichungen

Seite 1 von 2



Fahrplananpassung zwischen Forchheim - Bamberg

Fr, 17.07. + Mo, 20.07.20

Ebermannstadt - Bamberg		ag 84432	ag 84432	ag 84434	ag 84444	ag 84446	Bus 446	ag 84454	ag 84458	ag 84462	ag 84466	ag 84470	ag 84472	ag 84476	ag 84480	ag 84474	ag 84474	ag 84486
Fahrplanabweichung am		nur am 20.07.	Mo-Fr; außer 20.07.	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr; außer 20.07.	nur am 20.07.	täglich	täglich	täglich	täglich	täglich	nur am 17. + 20.07.	täglich	täglich	Mo-Fr; außer 20.07.	nur am 20.07.	täglich
Ebermannstadt		5.17	5.27	6.17	7.30			9.03	10.03	11.03	12.03	13.03		14.03	15.03			16.03
Pretzfeld		5.20	5.30	6.20	7.33			9.06	10.06	11.06	12.06	13.06		14.06	15.06			16.06
Kirchrehnbach		5.25	5.35	6.25	7.38			9.11	10.11	11.11	12.11	13.11		14.11	15.11			16.11
Wiesenthau		x 5.28	x 5.38	x 6.28	x 7.41			x 9.14	x 10.14	x 11.14	x 12.14	x 13.14		x 14.14	x 15.14			x 16.14
Gosberg		x 5.30	x 5.40	x 6.30	x 7.43			x 9.16	x 10.16	x 11.16	x 12.16	x 13.16		x 14.16	x 15.16			x 16.16
Pinzberg	Ersatzhaltestellen	x 5.32	x 5.42	x 6.32	x 7.45			x 9.18	x 10.18	x 11.18	x 12.18	x 13.18		x 14.18	x 15.18			x 16.18
Forchheim (Oberfr)	Busbahnhof, Halteplatz 7	5.36	5.46	6.36	7.49			9.22	10.22	11.22	12.22	13.22		14.22	15.22			16.22
Eggolsheim	Bushaltestelle in der Staatsstraße St2244	5.41	5.51	6.37		7.54	8.00						13.46			16.09	-16.09	
Buttenheim	SEV-Haltestelle in der Jurastraße	5.47	5.57	6.42		8.00	8.13						13.51			16.14	-16.14	
Hirschaid	Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz	5.50	6.00	6.45		8.03	8.18						13.54			16.17	-16.17	
Strullendorf	Bushaltestelle Abzw. Bahnhof	5.53	6.03	6.49		8.06	8.24						13.58			16.21	-16.21	
Bamberg	Busbahnhof	5.57	6.07	6.52		8.10	8.30						14.01			16.24	-16.24	
		6.03	6.13	6.57		8.16	8.44						14.07			16.31	-16.31	

Ebermannstadt - Bamberg		ag 84490	Bus 492	ag 84492	ag 84494	ag 84500	ag 84502	ag 84506
Fahrplanabweichung am		täglich	nur am 17.07.	Mo-Fr; außer 17.07.	täglich	täglich	täglich	täglich
Ebermannstadt		17.03			18.03	19.03	20.03	22.03
Pretzfeld		17.06			18.06	19.06	20.06	22.06
Kirchrehnbach		17.11			18.11	19.11	20.11	22.11
Wiesenthau		x 17.14			x 18.14	x 19.14	x 20.14	x 22.14
Gosberg		x 17.16			x 18.16	x 19.16	x 20.16	x 22.16
Pinzberg	Ersatzhaltestellen	x 17.18			x 18.18	x 19.18	x 20.18	x 22.18
Forchheim (Oberfr)	Busbahnhof, Halteplatz 7	17.22			18.22	19.22	20.22	22.22
Eggolsheim	Bushaltestelle in der Staatsstraße St2244		17.33	17.54				
Buttenheim	SEV-Haltestelle in der Jurastraße		17.46	18.00				
Hirschaid	Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz		17.51	18.03				
Strullendorf	Bushaltestelle Abzw. Bahnhof		17.57	18.06				
Bamberg	Busbahnhof		18.03	18.10				
			18.17	18.15				

5.41 Zug verkehrt früher
8.00 Busabfahrt (SEV)
-16.09 Zug fällt aus

agilis.de/abweichungen

Servicetelefon: 0800 589 2840 (kostenlos)
www.facebook.com/agilisabweichungen

Seite 2 von 2



Informationen zum Buttenheimer Sommerferienprogramm 2020

Werte Eltern! Liebe Kinder & Jugendliche!

Aufgrund der positiven Entwicklung der Corona-Pandemie mit rückläufigen Infektionszahlen haben sich Bürgermeister Michael Karmann, der neu gewählte Jugendbeauftragte Norbert Motzelt sowie die langjährige Ferienprogrammorganisatorin Margit Fritschi nach intensiver Recherche und eingehender Beratung für die Aufplanung eines Buttenheimer Sommerferienprogrammes für unsere Kinder & Jugendlichen in „abgespeckter“ Form entschieden.

Initiatoren und Veranstalter von Aktionen der Vorjahre wurden aufgerufen, zu prüfen, ob und in welchem Rahmen Veranstaltungen in den Sommerferien 2020 unter den gegebenen Umständen möglich sind. Mit deren Rückmeldungen wird derzeit versucht, trotz des notwendigen Verzichtes auf Großveranstaltungen wie das BUZ (Buttenheimer Zeltlager im Dorfgarten) für den diesjährigen Sommer noch ein ansprechendes und abwechslungsreiches Programm in kleineren Gruppen anzubieten. Die geschrumpften Teilnehmerzahlen pro Aktion können erfreulicherweise vielfach durch einen zweiten gleichen Veranstaltungsdurchgang aufgefangen werden.

Dennoch gibt es durch die Corona-Krise heuer nur eingeschränkte Planungssicherheit für die Organisatoren unserer Ferienaktionen. Die Durchführung richtet sich letztendlich neben dem aktuellen Infektionsgeschehen auch nach den jeweils aktuell gültigen behördlichen Auflagen. Es ist durchaus möglich, dass bei Verschärfung der allgemeinen Rahmenbedingungen Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden müssen. Wir empfehlen daher, immer wieder einen Blick auf die Homepage der Gemeinde (Rubrik Veranstaltungen) zu werfen. Dort würde die Absage einer FePro-Aktion umgehend bekannt gegeben werden.

In den Vorjahren erhielten alle Haushalte der Marktgemeinde spätestens Mitte Juli die komplette Ferienprogrammausschreibung mit dem Amtsblatt zum Ausschicken und Planen. Außerdem wurden Handzettel zur FePro-Information verteilt und ausgelegt. Dies ist heuer aus Zeitgründen in dieser Form nicht mehr möglich.

Das Sommerferienprogramm 2020 wird voraussichtlich am Mittwoch, 22. Juli auf der Homepage des Marktes Buttenheim veröffentlicht. Die gedruckte Ausgabe des Buttenheimer FePro liegt dem kommenden Amtsblatt am 24. Juli bei.

Auch den sonst üblichen Anmeldesamstag wird es in diesem Jahr nicht geben. Die Anmeldung läuft über

einen Anmeldebogen mit Elternunterschrift. Der FePro-Meldebogen ist auf der Homepage wie auch im Ferienprogrammheftchen zu finden.

Die ausgefüllten Anmeldebögen müssen im Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden.

Am Montag, 27. Juli 2020 um 18.00 Uhr erfolgt die Verteilung der Aktionsplätze per Losentscheid. Die Restplätze werden nach Eingang der schriftlichen Anmeldung verteilt. Es gibt keine persönliche und auch keine telefonische Anmeldung!

Der Name eines angemeldeten Kindes wird mit einem „FePro-Nickname“ geschützt. Beispiel: Margit Fritschi erscheint als „Zitrone62“. Dadurch können die Listen mit den AktionsteilnehmerInnen auf der Homepage und im Schaukasten am alten Rathaus problemlos veröffentlicht werden.

Das Planungsteam weist bereits an dieser Stelle darauf hin, dass die jeweils aktuellen Coronaregelungen von allen FePro-TeilnehmerInnen zu jeder Zeit genau eingehalten werden müssen. Der Schutz der Gesundheit aller hat stets oberste Priorität! Den Anweisungen der AktionsleiterInnen ist somit strikt Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen können mit Ausschluss von einer Veranstaltung geahndet werden.

Mit der Unterschrift auf dem Meldebogen verpflichtet sich der Elternteil im Falle der Zuteilung eines Aktionsplatzes zur Zahlung der anfallenden Gebühren. Diese sind am Aktionstag vom Kind/Jugendlichen passend mitzubringen. Bei rechtzeitiger Abmeldung erlischt diese Zahlungsverpflichtung.

Liebe Kinder! Liebe Jugendliche! Liebe Eltern!

Wie ihr seht, bleiben wir für euch auch unter veränderten Rahmenbedingungen gerne am Ball. Mit einem Buttenheimer Sommerferienprogramm „light“ reagieren wir auf die besondere Situation und wünschen euch damit einen erlebnisreichen, fröhlichen und einzigartigen Sommer 2020!

Michael Karmann
1. Bürgermeister

Norbert Motzelt
Jugendbeauftragter

Margit Fritschi
FePro-Organisatorin

Landratsamt Bamberg**Zulassungsstelle wieder nahe am Normalbetrieb**

Der corona-bedingte Rückstau bei der An-, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen ist abgearbeitet.

Bamberg - Nach einem corona-bedingten Rückstau bei der An-, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen ist die Zulassungsstelle des Landratsamtes Bamberg dem Normalbetrieb wieder sehr nahe. Von Mitte März an hatte die Behörde zunächst einige Tage schließen müssen und für mehrere Wochen nur dringende Zulassungen bearbeiten können. Der so entstandene Rückstau hatte in den zurückliegenden Wochen zu längeren Wartezeiten geführt. In dieser Phase wurde insbesondere das Angebot, die Unterlagen ohne Wartezeit abzugeben und am Folgetag wieder abzuholen, gerne genutzt. Diesen Service hält die Zulassungsstelle auch weiterhin aufrecht.

Staatliches Bauamt Bamberg**Staatsstraße 2260, Schlüsselfeld – Hirschaid****Teilspernung der Brücke über die Regnitz bei Sassanfahrt**

Das Staatliche Bauamt Bamberg beginnt ab Mittwoch, 8. Juli 2020 mit der Instandsetzung der Regnitzbrücke bei Sassanfahrt.

Vom 8. Juli 2020 bis voraussichtlich 30. Oktober 2020 ist eine halbseitige Sperrung der Regnitzbrücke im Zuge der St 2260 notwendig. Der Verkehr wird einspurig an der Brückenbaustelle vorbeigeführt. Die Verkehrsregelung erfolgt über Ampelanlagen. Für Fußgänger wird während der Baumaßnahme eine Bedarfsampel eingerichtet.

Zur Abwicklung der Maßnahme ist zusätzlich eine Vollsperrung der Sassanfahrender Hauptstraße (BA 25) im Teilbereich Einmündung St 2260, Abzweigung der Ortsstraßen „Voranger“ und „An der Brücke“ notwendig. Anliegerverkehr ist bis zur Baustelle zugelassen. Die Umleitung erfolgt über Sassanfahrender Hauptstraße - BA 3 - Kreisverkehr Köttmannsdorf - St 2260 und umkehrt.

Die jahrzehntelange Beanspruchung durch Verkehr, Frost und Tausalz führte zu massiven Schäden an der Überbauunterseite, den Kappen und den Übergangskonstruktionen des Bauwerkes aus dem Jahre 1960. Die Brücke erhält im Zuge der Instandsetzungsarbeiten neue Übergangskonstruktionen an den Bauwerkenden, beidseitig neue Kappen einschließlich Abdichtungen sowie Geländer. Der einseitig geführte Geh- u. Radweg auf dem Bauwerk wird wiederhergestellt. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 850.000 Euro.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Nachsicht für die unvermeidbaren Behinderungen und um erhöhte Vorsicht im Baustellenbereich. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten den Baustellenbereich großräumig zu umfahren.

Ansprechpartner: Frau Becker, Tel. 0951 9530-1500



**Hager Villa
Familienstützpunkt und
Nachbarschaftshilfe**
Hauptstraße 60 · 96155 Buttenheim
09545 3598589
familienstuetzpunkt@buttenheim.de

**Liebe Eltern,
der Familienstützpunkt ist derzeit leider geschlossen. Es besteht die Möglichkeit einer telefonischen Beratung, auch Ihre Mails beantworte ich gern. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute. Bleiben Sie gesund!**

**Herzliche Grüße,
Jeanette Vollmayer**

BÜCHEREI

Öffnungszeiten **Telefon**
Mittwoch 16 – 18 Uhr
Samstag 10 – 12 Uhr 09545/441046
www.buecherei-buttenheim.de

Kein grüner Daumen? Kein Problem!

Tolle Gartenbücher für Hobbygärtner und Gartenneulinge gibt es in der Bücherei zu entdecken. Hier einige Anregungen:

- Clever gärtnern
- Von Null auf Garten
- Rückenfreundlich gärtnern
- Der Giersch muss weg
- Gärten, die auch Kindern Spaß machen



*Das Bücherei-Team freut sich
auf Ihren Besuch!*

**ERSCHEINUNGSWEISE**

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, 24. Juli 2020.

Abgabeschluss für Vereinsnachrichten u. Anzeigen:

Donnerstag, 16. Juli 2020,

um 12.00 Uhr, im **Bürgerbüro** bei Frau Albert im EG.

Kirchliche Nachrichten

Katholischer Seelsorgebereich Jura-Aisch

GOTTESDIENSTORDNUNG

Pfarrkirche St. Bartholomäus in Buttenheim
 Filiationkirche Maria Königin des Friedens in Altendorf
 Filiationkirche Hl. Anna in Dreuschendorf
 Filiationkirche Herz Jesu in Ketschendorf

Ein Wort in eigener Sache – Neuer Dienstsitz in Buttenheim

Seit fast einem Jahr ist die Planstelle der Pfarrei Buttenheim aufgrund des krankheitsbedingten Amtsverzichtes von Herrn Pfarrer Seel inzwischen vor Ort unbesetzt.

Zugleich wird die die Pfarrstelle der Pfarrei Heiligenstadt-Burggrub bereits im derzeit gültigen Stellenplan der Erzdiözese Bamberg für das Pastorale Personal 2019 - 2022 nicht mehr als eigener Dienstsitz aufgeführt.

Auf Wunsch des Herrn Erzbischofs werde ich als Pfarrer von Heiligenstadt und Tiefenpözl sowie als Administrator von Gunzendorf und Buttenheim daher meinen Wohnsitz zum neuen Dienstjahr nach Buttenheim verlagern.

Diese Personalie sollte unseren Pfarreien, Gremien und Gläubigen hoffentlich auch weiterhin Stabilität und Perspektive in schwierigen Zeiten eröffnen.

Chr. Kaiser, Patronatspfarrer

Sonntag, 12. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte: Kath. Bildungszentrum
 am Oberen Stephansberg e.V.

10.00 **ALTENDORF:** Wort-Gottes-Feier

10.00 **BUTTENHEIM:** Eucharistiefeier
 für die Pfarrgemeinde
 + Richard Schaller u. Eltern
 + Familie Bayer, Schier u. Einwich
 + Hans u. Pauline Werthmann
 + Hans Herrmann u. Angehörige

14.00 **BUTTENHEIM:** Taufe
 von Marlene Behr und Lea Felbinger

Montag, 13. Juli

19.30 **BUTTENHEIM:** Treffen vom Besuchsdienst
 im Ottoheim. Bitte eine Bibel sowie
 einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen.

Samstag, 18. Juli

18.00 **ALTENDORF:** Vorabendmesse
 + Ochs, Höhle u. + Rolf Homann
 Lebende u. + der Fam. Wolf, Sendelbeck u. Angehörige
 + Johanna Stangl

Sonntag, 19. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
 10.00 **BUTTENHEIM:** Eucharistiefeier
 für die Pfarrgemeinde
 Lebende u. + Einwich u. Angehörige
 + Georg Götz, Margareta u. Fritz Nagengast, Karl,
 Peter u. Ludwig Rattler
 + Georg u. Christine Schwarzmann u. Töchter

Samstag, 25. Juli

18.00 **ALTENDORF:** Vorabendmesse
 + Barbara Schick
 + Diller u. Wewetzer

Sonntag, 26. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis
 Kollekte: Kirchl. Jugendpflege u. -fürsorge
 8.30 **DREUSCHENDORF:** Patronatsfest
 vor dem Bürgerhaus
 Lebende u. + Dörfler, Schardig u. Bauernschmitt
 10.00 **BUTTENHEIM:** Eucharistiefeier
 für die Pfarrgemeinde
 + Andreas Behr u. Eltern
 + Theresia u. Karl-Heinz Eichhorn (JHTG)
 + Hans Deutschmann

Wichtige Informationen aus der Pfarrei ...

Anmeldeverfahren zu den Gottesdiensten auf freiwilliger Basis
 Zukünftig kann die Anmeldung zum Gottesdienst im Zeitraum
 von einer Kalenderwoche in der Regel auf freiwilliger Basis um-
 gestellt werden.

Das Anmeldeverfahren verschafft jedoch Gewißheit über einen
 Sitzplatz und ist deshalb weiterhin über das Pfarramt möglich.

Pfarrei Buttenheim und Kuratie Gunzendorf:

Dienstag, 9 bis 11 Uhr, und Mittwoch, 16 bis 18 Uhr,
 per Email (pfarrei.buttenheim@erzbistum-bamberg.de) oder
 Telefon (09545 7454).

Registrierungen über den Anrufbeantworter sind ungültig. Fer-
 ner sind Anmeldungen außerhalb der angegebenen Zeiten nicht
 möglich.



96129 Strullendorf

Forchheimer Str. 45 • Tel. 095 43 - 44 15 490

www.schunder-bestattungen.de





Kirchliche Nachrichten

Ehrenamtliche Sammler/Sammlerinnen für Caritassammlung gesucht

Für mehrere Gebiete in Buttenheim werden freiwillige Caritas-Sammler gesucht.

Sollte sich jemand für die zukünftigen Caritassammlungen als freiwilliger Sammler/Sammlerin zur Verfügung stellen, möge er sich bitte im Pfarramt melden. Vielen Dank!

SpenderInnen für neues Festmessgewand in der Pfarrkirche Buttenheim gesucht

Die Anschaffung eines neuen Messgewandes in der Festfarbe weiß für die Pfarrkirche Buttenheim wäre gewiß keine Verschwendung oder gar Luxus. Da auf die Kirchenstiftung in nächster Zeit aber einige Maßnahmen zukommen werden, möchte ich hierfür lieber den Weg über Spenden bestreiten. Aus der Erfahrung heraus gibt es überall Gläubige, die bei Bedarf zu einer guten Tat bereit sind. Falls Sie sich in dem Fall angesprochen fühlen, scheuen Sie bitte nicht den Kontakt mit uns aufzunehmen. Auch kleinere Spenden sind herzlich willkommen. Entsprechende Spendenbescheinigungen zur Vorlage beim Finanzamt werden vom Pfarramt ausgestellt. Vergelt' s Gott im voraus!

Chr. Kaiser, Patronatspfarrer

Urlaub

Pfarrsekretärin Frau Mühlböck ist in der Zeit vom 9. Juli bis 17. Juli im Urlaub.

Während dieser Zeit ist das Pfarramt geschlossen. Bitte kontaktieren Sie in dringenden Fällen telefonisch Gemeindefereferent Hans Zenk, Tel. 09545 4455899, oder per Mail: hans.zenk@erzbistum-bamberg.de

Kuratie Gunzendorf

Samstag, 11. Juli

18.00 Vorabendmesse als Pfarrgottesdienst (Gunzendorf)

Samstag, 18. Juli

18.00 Vorabendmesse (Gunzendorf)

Samstag, 25. Juli

18.00 Vorabendmesse als Pfarrgottesdienst (Gunzendorf)

Informationen und Veranstaltungen ...

Kontakt zum Pfarramt

Wer ein Anliegen hat, das nicht unter die Rubrik „hohe Priorität“ bzw. „seelsorgerischer Notfall“ fällt, möchte bitte die ausgewiesenen Amtszeiten beachten. Das Pfarramt ist in der Regel immer Dienstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstagvormittag von 8.30 bis 10.30 Uhr besetzt (Tel. 09198 324). Nach Möglichkeit sind Anfragen per Email zu empfehlen. (st-paul.heiligenstadt@erzbistum-bamberg.de). Aktuelle Auskünfte und Informationen auf der Homepage der Pfarrei Heiligenstadt-Burggrub (<https://www.pfarrei-heiligenstadt.de>).

Tauferiern

Aufgrund der bisherigen Entwicklung im Zusammenhang mit dem neuartigen Coronavirus Sars-Covid-2 erfolgt die Vereinbarung von Taufterminen nach persönlicher Absprache über das Pfarramt. Wegen einiger Auflagen kann eine zeitliche Verschiebung in den Herbst sinnvoll sein. Weitere Informationen anhand der aktuellen Gottesdienstordnung.

Trauungen, Jubelfeiern, Jubiläen

Wer in der nächsten Zeit eine kirchliche Feier wünscht (z. B. Trauung, Jubelhochzeit, Jubiläum, ...), möchte sich bitte frühzeitig an das Katholische Pfarramt in Heiligenstadt wenden. Konkrete Planungen sind erst nach Absprache mit allen Beteiligten an einer Festivität sinnvoll.

Beerdigungen

Wer den Termin für eine Beerdigung vereinbaren möchte, wenn Herr Pfarrer Kaiser nicht persönlich vor Ort ist, kann sich an Herrn Mesner Bayer aus Gunzendorf wenden (Tel. 09545 8469). Herr Bayer hilft bei der Terminfindung bzw. stellt den Kontakt mit Herrn Pfarrer Kaiser her.

Gottesdienst im Fernsehen

Der Satellitensender KTV überträgt täglich um 19 Uhr live eine Heilige Messe aus seiner Studiokapelle in Gossau. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, an öffentlichen Gottesdiensten teilzunehmen, bzw. gerade angesichts der aktuellen Lage sei auf dieses Angebot hingewiesen.

Erstkommunion der Pfarrkuratie Gunzendorf

Aufgrund der aktuellen Lage um das neuartige Coronavirus haben sich die Verantwortlichen in der Erstkommunionvorbereitung auf einen Notfahrplan verständigt. In der Pfarrkuratie Gunzendorf sind die Feierlichkeiten um das Fest der Erstkommunion am Sonntag, den 25. Oktober 2020, geplant. Ob überhaupt und in welchem Rahmen die Erstkommunionen zu dem Zeitpunkt gefeiert werden können, läßt sich zum jetzigen Zeitpunkt in keinsten Weise sagen. Nähere Informationen zur weiteren Vorbereitung folgen zu gegebener Zeit.

Firmung der Pfarrkuratie Gunzendorf

Aufgrund der aktuellen Lage haben sich die Verantwortlichen der Firmvorbereitung darauf verständigt, daß die Firmung im Oktober dieses Jahres erfolgen soll. Ob überhaupt und in welchem Rahmen die Firmung zu dem Zeitpunkt gefeiert werden kann, läßt sich zum jetzigen Zeitpunkt in keinsten Weise sagen. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit.

Wiederaufnahme einer eingeschränkten Gottesdienstordnung auf Grundlage des Schutzkonzeptes der bayerischen (Erz-)Diözesen

Nach intensiven Beratungen des Pastoralen Personals und in Rücksprache mit den Verantwortlichen vor Ort wurden die Gottesdienste zum Hohen Pfingstfest unter vorgegebenen Einschränkungen wieder aufgenommen. Bitte informieren Sie sich über das bestehende Schutzkonzept und beachten Sie das flankierende Anmeldeverfahren. Aufgrund der aktuellen Lage und des Schutzkonzeptes sind Gottesdienste bis auf weiteres nur in den

Kirchliche Nachrichten

großen Kirchen an den Sonn- und Feiertagen eingeschränkt möglich.

Anmeldeverfahren zu den Gottesdiensten auf freiwilliger Basis

Zukünftig kann die Anmeldung zum Gottesdienst im Zeitraum von einer Kalenderwoche in der Regel auf freiwilliger Basis umgestellt werden. Das Anmeldeverfahren verschafft aber Gewißheit über einen Sitzplatz und wird aus Erfahrungswerten zumindest für Tiefenpözl beibehalten. Eine Anmeldung ist somit weiterhin über die Pfarrämter möglich.

Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl

Dienstag, 16 bis 18 Uhr, und Donnerstag, 8.30 bis 10.30 Uhr, per Email (st-paul.heiligenstadt@erzbistum-bamberg.de) oder Telefon (09198 324).

Pfarrrei Buttenheim und Kuratie Gunzendorf

Dienstag, 9 bis 11 Uhr, und Mittwoch, 16 bis 18 Uhr, per Email (pfarrrei.buttenheim@erzbistum-bamberg.de) oder Telefon (09545 7454).

Registrierungen über den Anrufbeantworter sind ungültig. Ferner sind Anmeldungen außerhalb dieser Zeiten nicht möglich.

Messbestellung in Gunzendorf (25.07., 18:45, GD)

Für genauere Informationen sei an der Stelle auf die aktuelle Ausgabe der Gottesdienstordnung verwiesen. Sie liegt an den Schriftenständen in den (Pfarr-)Kirchen auf.

Evang.-luth. Pfarrgemeinde Hirschaid-Buttenheim

Unsere Gottesdienstangebote in der Coronakrise

Liebe Gemeindemitglieder, wegen den Lockerungen der Sicherheitsauflagen hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass unsere Gottesdienste wieder in den Kirchengebäuden stattfinden. Auf Grund der guten Resonanz bieten wir bis Ende der Sommerferien jeden Sonntag einen zentralen Gottesdienst für unsere gesamte Pfarrrei an.

„Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch. Gottes Gabe ist es.“
Epheser 2,8

Sonntag, 12. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis (Pfr. Mattke)

9.00 Gottesdienst, St. Laurentiuskirche Strullendorf
(max. 44 Sitzplätze)
Kollekte: Evang. Studierendengemeinde

„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“
Jesaja 43,1

Sonntag, 19. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis (Pfrin. Elsel)

9.00 Gottesdienst, Matthäuskirche Buttenheim

FEIERABEND GOTTESDIENST

19. Juli 2020

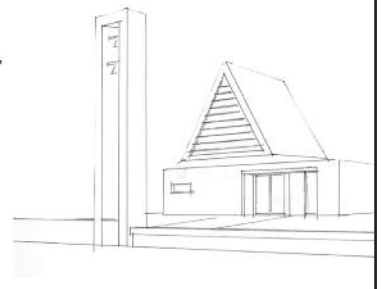
18 Uhr

Im Garten an der
Matthäuskirche Buttenheim

„Atemholen“

Mit Abstand feiern wir unter freiem Himmel. Eigene Sitzgelegenheiten dürfen gerne mitgebracht werden. Sollte es sehr schlechtes Wetter sein, wir der Gottesdienst auf den 26. Juli verschoben.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hirschaid-Buttenheim
Pfarrerin Mirjam Elsel:
Hauptstr. 60, 96155 Buttenheim
Tel: 0151 51 51 56 02 80



(max. 37 Sitzplätze)

Kollekte: Kirchenkreis Mecklenburg

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Epheser 2,19

Sonntag, 26. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis (Pfr. Mattke)

9.00 Gottesdienst, St. Johanniskirche Hirschaid
(max. 41 Sitzplätze)
Kollekte: Evang. Bildungszentren

Für Sie im Dienst:

1. Pfarrstelle: Pfarrer Eckhard H. Mattke
St.-Johannis-Str. 3, Hirschaid, Tel. 09543 6388
2. Pfarrstelle (0,5): Pfarrerin Mirjam Elsel
Hauptstr. 60, 96155 Buttenheim, Tel. 09545 3598599
Sprechzeit: dienstags 11 bis 13 Uhr oder nach Vereinbarung

Pfarramt-Öffnungszeiten (St. Johannis-Str. 3):

Mo. + Mi. + Do. 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Jutta Wahner, Tel. 09543 6388

www.hirschaid-evangelisch.de

Gesundheitsdienst

APOTHEKEN DIENST

Freitag, 10. Juli

Apotheke an der Sinfonie, Bamberg
 Franken-Apotheke, Hirschaid
 Apotheke im Globus, Forchheim
 Don Bosco-Apotheke, Neuses

Samstag, 11. Juli

Wunderburg-Apotheke, Bamberg
 Wallenstein-Apotheke, Lichteneiche
 Apotheke am Klinikum, Forchheim

Sonntag, 12. Juli

Martin-Apotheke, Bamberg
 Apotheke am Rathaus, Burgebrach
 Don Bosco-Apotheke, Forchheim

Montag, 13. Juli

Brücken-Apotheke, Bamberg
 Marien-Apotheke, Burgebrach
 Sonnen-Apotheke, Zapfendorf
 Easy-Apotheke, Forchheim

Dienstag, 14. Juli

Hof-Apotheke, Bamberg
 Burg-Apotheke, Scheßlitz
 Kloster-Apotheke, Forchheim

Mittwoch, 15. Juli

Marien-Apotheke, Bamberg
 Flora-Apotheke, Gundelsheim
 Linden-Apotheke, Buttenheim
 Marien-Apotheke, Forchheim

Donnerstag, 16. Juli

Herzog-Max-Apotheke, Bamberg
 Ellertal-Apotheke, Litzendorf
 St. Martins-Apotheke, Forchheim

Freitag, 17. Juli

St. Georg-Apotheke, Bamberg
 Aurachtal-Apotheke, Stegaurach
 Regnitz-Apotheke im E-Center, Fo.

Samstag, 18. Juli

Apotheke am Kranen, Bamberg
 Bären-Apotheke, Sassanfahrt
 Wiesen-Apotheke, Rattelsdorf
 Schützenweg-Apotheke, Forchheim

Sonntag, 19. Juli

Apotheke am Cherbonhof, Bamberg
 Wallenstein-Apotheke, Drosendorf
 Martin-Apotheke, Eggolsheim
 Stadt-Apotheke, Forchheim

Montag, 20. Juli

Stern-Apotheke, Bamberg
 St. Johannes-Apotheke, Frensdorf
 West-Apotheke, Forchheim

Dienstag, 21. Juli

Gartenstadt-Apotheke, Bamberg
 St. Kilian-Apotheke, Hallstadt
 Apotheke im Hornschuch-Park, Fo.

Mittwoch, 22. Juli

Luitpold-Apotheke, Bamberg
 Marien-Apotheke, Scheßlitz
 Apotheke im Globus, Forchheim
 Don Bosco-Apotheke, Neuses

Donnerstag, 23. Juli

Luisen-Apotheke, Bamberg
 St. Nikolaus-Apotheke, Breitengüßb.
 Apotheke am Klinikum, Forchheim

Freitag, 24. Juli

Rosen-Apotheke, Bamberg
 Neue Apotheke, Stegaurach
 Don Bosco-Apotheke, Forchheim

Samstag, 25. Juli

St. Hedwig-Apotheke, Bamberg
 Vitale Apotheke e. K. im Real,
 Hallstadt
 Easy-Apotheke, Forchheim

Ärztlicher Notfalldienst

Unter der **kostenlosen Servicrufnummer 116 117** wird der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Kinderärztlicher Notdienst

in Bamberg und Umgebung
 Welche/r Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die **kostenlose Servicrufnummer 116 117**.



Mensch hab' der
 ich heut
 Zahweh!

Wer hot denn
 Notdienst ...

Zahnärztlicher Notfalldienst

Behandlungszeitraum:

Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr. Die allgemeine Servicenummer lautet 0800 6649289.

Samstag/Sonntag, 11./12. Juli

Dr. Günter Borst
 Strullendorf, Grabenstr. 3
 Dr. Dusan Bogojevic
 Bamberg, Zollnerstr. 165
 Paul Seemann
 Neunkirchen a. Brand,
 Innerer Markt 3
 Tel. 09134 995766
 oder 0152 28740870

Samstag/Sonntag, 18./19. Juli

Sophia Isabel Bramann
 Kemmern, Holunderweg 10



Rettungsdienst
 Notarzt, Krankentransport, Bergrettung,
 Wasserrettung, Feuerwehren

Notruf 112

**Diensthabende
 Apotheken**
 Servicenummer
0800 2282280

**Ärztlicher
 Bereitschaftsdienst**
 Allgemeinarzt, HNO-Arzt, Augenarzt,
 Frauenarzt, Kinderarzt, Chirurgen

Servicenummer
116 117
(außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Arztpraxen)

GIFTNOTRUF MÜNCHEN

Toxikologische Abteilung der II. Medizinischen Klinik
 des Klinikums rechts der Isar –
 Technische Universität München
 Ismaninger Straße 22 · 81675 München
 Telefon 089 19240 · Fax 089 41402467
 Email: tox@lrz.tum.de
www.toxinfo.med.tum.de/inhalt/giftnotrufmuenchen

Dr. Stefan Johannes Kreis
 Bamberg, Friedrichstr. 11
 Tobias Seitz
 Pretzfeld, Hauptstr. 25
 Tel. 09194 8469

Tierärztlicher Notfalldienst

Notfalldienst bitte telefonisch erfragen !

Martina Glabasnia-Bittel
 Telefon 09545 202
 Buttenheim, Buchenweg 6

Dr. Dresel
 Telefon 09543 41104
 Hirschaid, Amlingstadter Straße

Bamberger Bereitschaftspraxis

im Klinikum am Bruderwald

Tel. 0951 7002070 / für Hausbesuche Tel. 116 117

Sprechzeiten **ohne Terminvereinbarung:**

Mo, Di, Do	19.00 - 21.00 Uhr
Mittwochs	16.00 - 21.00 Uhr
Freitags	16.00 - 21.00 Uhr
Samstags	9.00 - 21.00 Uhr
Sonntags	9.00 - 21.00 Uhr
Feiertags	9.00 - 21.00 Uhr

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim

Krankenhausstr. 8 (gegenüber des Klinikums Forchheim)

Tel. 09191 979630 / für Hausbesuche Tel. 116 117

Sprechzeiten **ohne Terminvereinbarung:**

Mo, Di, Do	19.00 - 21.00 Uhr
Mittwochs	16.00 - 21.00 Uhr
Freitags	16.00 - 21.00 Uhr
Samstags	9.00 - 21.00 Uhr
Sonntags	9.00 - 21.00 Uhr
Feiertags	9.00 - 21.00 Uhr



Modschiedler
Dienstleistungen

Kommunalarbeiten · Winterdienst
Anlagen- und Grünflächenpflege · Baumfällarbeiten

**Heinrich
Modschiedler**

Eggolsheimer Berg 1
96155 Buttenheim

Tel.: 09545 / 95 13 20
Fax: 09545 / 95 13 22

Mobil: 0173 / 8 69 59 73 · modschiedler-service@freenet.de

♥ *Wir feiern Geburtstag!*

53 Jahre

seit 1967

Familienunternehmen

30 % Rabatt*

Sofortabzug an der Kasse!

Damen, Herren und Kinder
Marken-Bekleidung, Schuhe,
Nachtwäsche, Schmuck, Taschen,
Geschenkartikel, Spielwaren uvm.

* ausgenommen rote Preise, Geschenkgutscheine,
Bücher, Unterwäsche, Strümpfe, Nebenartikel.
In dieser Zeit können keine Rabatt-Gutscheine
angenommen werden.



Hirschaid • Bamberger Str. 8 • Tel. 09543 253
Mo-Do 9-12 & 14-18 Uhr | Fr 9-18 Uhr | Sa 9-13 Uhr



Online-Shop: <https://www.mode-runkel.de>

JK Kredel Baustoffe

Perfektion in Service

Große Auswahl an Granitmaterial am Lager

NEU ab Mitte März: Blumenerde, Pflanzenerde,
Rindenmulch, Rasensamen und Rasendünger

Ihr Baustoffhändler in der Region

Am Binsig 6 • 91352 Schlammersdorf

Tel.: 0 95 45 - 3 59 92 44 • Fax: 0 95 45 - 3 59 92 46
post@kredel-baustoffe.de • www.kredel-baustoffe.de



91332 Heiligenstadt

Telefon 0 91 98 / 388 zimmerei-arnold@gmx.de
Mobil 0171 / 600 32 90 www.arnold-bau-zimmerei.de

Dach komplett aus einer Hand:

Zimmer- und Dachdeckerarbeiten,
Gerüstbau und Klempnerarbeiten, Holzhausbau



EcoFranken

Energieberatung / Gutachten /
Planung von Neubau & Sanierung

Am Löhlein 7 · 96155 Buttenheim

Tel. 09545 3098830 · info@ecofranken.de

www.ecofranken.de

SONSTIGES

Landratsamt Bamberg

Lesepatzen gesucht!

Die Fähigkeit zu lesen und Texte verstehen zu können ist wichtig für alle Lebensbereiche. Dennoch tun sich viele Kinder und Jugendliche schwer damit oder haben keine Lust darauf. Der Landkreis Bamberg möchte deshalb die Leseförderung verstärken und sucht dafür Lesepatinnen und Lesepatzen.

Insbesondere Mittelschulen, aber auch Grundschulen benötigen bei der Leseförderung Unterstützung, wie Lehrkräfte immer wieder betonen. Der Bedarf wird durch Ergebnisse aus Untersuchungen der Lesekompetenz bestätigt. Darin zeigt sich, dass es auch in unserer Region an jeder Schule häufig einen hohen Anteil an Schülerinnen und Schülern gibt, die höchstens die Kompetenzstufe 2 von 5 erreichen, also allenfalls leichte Texte mit einfach herzustellenden kausalen Beziehungen verstehen können. An einigen Mittelschulen erreicht kaum jemand ein höheres Leseniveau.

Angliederung an den MENTOR-Bundesverband

Der Landkreis möchte deshalb ab dem kommenden Schuljahr

die Strukturen des Leseförderungsprogramms MENTOR nutzen, das nach dem 1-zu-1-Prinzip verbindlich eine Stunde wöchentlich über mindestens ein Jahr die Förderung direkt an Schulen vorsieht. Leseforscher haben diesen Förderansatz als sehr erfolgversprechend erkannt. Er gewährleistet, dass gezielt auf die Stärken und Interessen der Kinder und Jugendlichen eingegangen werden kann. Über die Anerkennung und die Wertschätzung seiner Fähigkeiten wird das Kind an das Lesen herangeführt. Es entwickelt Spaß am Lesen und am Umgang mit Sprache. Mehr als 12.500 Mentorinnen und Mentoren gibt es in Deutschland bereits.

Leseschwache Kinder werden dabei von der Lehrkraft vorgeschlagen. Die Förderphilosophie von MENTOR unterscheidet sich von anderen Leseförderungsinitiativen: Neben der 1-zu-1-Betreuung, die eine vertrauensvolle Beziehung und Bildung durch Bindung ermöglicht, wird der Mentor durch sein persönliches Engagement zur Bezugsperson und zum Vorbild. So wird das Fundament für nachhaltige Bildungseffekte gelegt. Es entsteht eine entspannte Lernatmosphäre, geprägt von Lob, Humor und Geduld.

Die Lesepatzen erhalten eine professionelle Qualifizierung, um optimal auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet zu werden. Über den Austausch untereinander, mit dem Verein und dem Bundesverband kann auf ein breites Netzwerk zurückgegriffen werden.



Deine Fahrschule in Hirschaid für Auto, Motorrad, LKW und Traktor!

ANMELDUNG immer Mo. & Mi. ab 18.00 Uhr
UNTERRICHT Mo. & Mi. 18.30 – 20.00 Uhr

Tel. 0 95 43 / 440 77 15
Luitpoldstraße 1a · 96114 Hirschaid
www.FAHRSCHULE-FAHRWERK.INFO

Der „MARKTANZEIGER“ ist das Amtsblatt für die Markt-gemeinde Buttenheim mit den Gemeindeteilen Dreuschendorf, Frankendorf, Gunzendorf, Hochstall, Kälberberg, Ketschendorf, Stackendorf, Tiefenhöchstadt.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister, für den kirchlichen Teil der jeweilige Pfarrer, für die Vereinsnachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt der Verlag keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

Herausgeber:
 Markt Buttenheim
 verantwortlich: 1. Bürgermeister Michael Karmann
 Hauptstraße 15 · 96155 Buttenheim

Layout und Druck:
 CARO Druck & Verlag GmbH, HRB Bamberg 2160
 Geschäftsführender Gesellschafter: Markus Metzner
 Hinterrn Herrn 9 · 96129 Strullendorf
 Telefon 09543 40600 · Telefax 09543 40601
 e-mail: info@carodruck.com

Anzeigenannahme: 09543 40600

Erscheinungsweise: 14-tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Anzeigenpreise: Preisliste 2017, zahlbar sofort nach Rechnungserhalt ohne jeden Abzug.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt.

Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

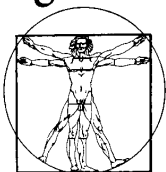
Gerichtsstand ist Bamberg.

Wir drucken der Umwelt zuliebe auf Recyclingpapier, aus 100 % Altpapier.



Krankengymnastik/Massage

Jürgen Knorr



Hartmannstraße 39
 91330 Eggolsheim
 Tel 09545/70701

Krankengymnastik

- nach Dorn/Preuss
- neurophysiologisch

Krankengymnastik an Geräten

- zum Muskelaufbau/Reha stehen Ihnen 15 verschiedene Rehageräte zur Verfügung

Extensionen Hausbesuche

Massagen

- manipulativ nach Therre
- Sportmassagen
- Lymphdrainage/KPE
- Naturmoor

- Naturlehm (kalt o. warm)
- Elektrotherapie
- Ultraschall
- Natureisanwendung (-20°C)

Prominente Unterstützung

Mit dem Bamberger Schriftsteller Nevfel Cumart unterstützt bereits ein prominentes Gesicht die Initiative. Wer sich vorstellen kann, ebenfalls als Lesepatin oder Lesepate tätig zu werden oder als Mitglied den lokalen Verein zu unterstützen, kann sich im Bildungsbüro des Landkreises melden.

Weitere Informationen gibt es auch unter www.bildungsregion-bamberg.de/lesefoerderung

Landratsamt Bamberg

Neues Gewand für die Giechburg

Oberfrankenstiftung und Stiftung der Sparkasse Bamberg bezuschussen Fassadensanierung mit insgesamt 130.000 Euro.

Erstmals 1125 urkundlich erwähnt ist die Giechburg jetzt, fast 900 Jahre später, in die Jahre gekommen. Besonders an der Fassade des Westbaus besteht dringender Handlungsbedarf. Hier weist das Mauerwerk bereits horizontale und vertikale Verformungen auf. Zudem sind starke Abwitterungen der Oberflächen im Bereich des Sockelmauerwerks und der Sandsteingewände zu erkennen.

Die Gesamtkosten für die Sanierung der Westfassade werden mit rund 466.000 Euro veranschlagt, der denkmalpflegerische Mehraufwand beläuft sich nach Schätzungen des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege auf rund 450.000 Euro, wovon die Oberfrankenstiftung Bayreuth 125.000 Euro bezuschusst. Die Stiftung der Sparkasse Bamberg fördert die Bauarbeiten mit 5.000 Euro. Landrat Johann Kalb: „Ich danke der Oberfrankenstiftung und der Sparkasse Bamberg für die Zuschüsse und hoffe, dass die Schäden an der Giechburg bald behoben werden können und sie nach den Sanierungsarbeiten in neuem Glanz erstrahlt.“ Der Baubeginn erfolgte bereits Anfang Mai 2020.

Fundsachen

Brille schwarz/lila
Kofferraumabdeckung für einen BMW

Abzuholen im Bürgerbüro im EG des Rathauses.

Bereits 2015 wurden in einem ersten Bauabschnitt die Mauerreste des ehemaligen Gebsattelbaus („Ruine“) saniert. 2019 folgten dann die Teilsanierung der Westmauer am äußeren Torzwinger und der Mauerkrone der ehemaligen Stallung.

Wahrzeichen mit überregionaler Bedeutung

Die Giechburg hat eine überregionale Bedeutung für den Landkreis Bamberg. Erstmals 1125 erwähnt, war die Giechburg seit 1390 im Besitz der Bamberger Bischöfe. Sie wurde in kriegerischen Zeiten mehrmals abgebrannt und um 1600 neu aufgebaut. Dank ihrer starken Befestigungsanlagen überstand die Burg den Dreißigjährigen Krieg und wurde erst nach der Säkularisation zur „malerischen Ruine“. Dass sie 1971 „wie Phönix aus der Asche“ auferstand, ist dem Landkreis zu verdanken, der das Bauwerk erwarb, auf- und ausbaute. Heute ist die Giechburg ein beliebtes Ausflugsziel mit einer Gaststätte, die Platz für Tagungen und kulturelle Veranstaltungen bietet. In 520 Metern Höhe bietet sie einen fantastischen Blick über das Bamberger Land. Im Bergfried der Giechburg finden regelmäßige Kunstausstellungen statt.

PHYSIOTHERAPIE PRIHODA



Lymphdrainage
Massage
Physiotherapie

Unsere Therapieangebote:

- Physiotherapie/
Krankengymnastik
- Teil-/Ganzkörpermassage
- Lymphdrainage
- Beckenbodentraining
- Fango/Rotlicht/Heißluft
- Elektrotherapie
- Kiefergelenksbehandlung

Zusatzleistungen:

- Aromaölmassage
- Fußreflexzonenmassage
nach Hanne Marquardt
- Kinesiotaping
- Hot Stone Massage
- Indische Kopfmassage
- Craniosacrale Orthopädie
- Dorn-/Breuss-Therapie

Wir bieten auch Hausbesuche an.

Physiotherapie Prihoda

Am Bahnhof 3 (Gebäude Korb Friedrich) · 96146 Altendorf
Telefon 0 95 45 / 4 45 11 30
www.physiotherapie-prihoda.de

REDDY® KÜCHEN

Für den Urlaub
Zuhause!



25%*
BIS ZU
SOMMER-RABATT



* Gültig bis 18.07.2020 bei allen frei geplanten Küchen. Nur für Neuaufträge.



REDDY Küchen Hirschaid
Industriestr. 9 · 96114 Hirschaid
Telefon: (09543) 44 32 60
E-Mail: hirschaid@reddy.de



hirschaid.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES **REDDY**

- Unfallinstandsetzung
- Autolackiererei
- Sport-Umbauten für alle Fahrzeuge
- Inspektionen u. Reparaturen aller Fahrzeuge
- TÜV u. AU
- Klimageservice



Tel. (0 95 45) 95 02 93

Fax (0 95 45) 95 02 94

groh

AUTOWERKSTATT

Emanuel Groh - AC-Partner · Buttenheimer Str. 24 · Unterstürmig · 91330 Eggolsheim

Stadt Bamberg / Landratsamt Bamberg

Halbzeitbilanz beim STADTRADELN

Starke Beteiligung in Stadt und Landkreis

Die alte Regel „Nach Regen kommt Sonnenschein“ gilt dieses Jahr ganz besonders beim STADTRADELN. Waren die ersten Tage noch sehr kühl und nass, geht es seitdem in Bezug auf den deutschlandweiten Wettbewerb STADTRADELN in Stadt und Landkreis Bamberg steil bergauf.

Im Landkreis Bamberg konnten dieses Jahr fünf weitere Gemeinden (es sind jetzt 30 von 36 dabei) zur Teilnahme an der Aktion begeistert werden. Zudem ist schon fast eine Verdoppelung der Anzahl an Teams (127 zu 65 in 2019) und Teilnehmer (1.516 zu 780 in 2019) festzustellen. Und auch bei den Kilometern deutet sich zur Halbzeit im Landkreis fast eine Verdoppelung an (152.853 Km bisher zu 180.500 Km insgesamt in 2019).

Neben engagierten Menschen, die sich die Stärkung des Radfahrens und des Teamgeistes innerhalb der Gemeinden zu Herzen nehmen, haben in der Corona-Krise zudem offenbar viele Menschen ihre Liebe zum Fahrrad neu entdeckt und mehr denn je werden so die Vorteile des Radfahrens deutlich. Das zeigen auch die zahlreichen Rückmeldungen der STADTRADELNDEN, wie z.B. diese Zuschrift einer Teilnehmerin:

„... Egal ob es früh zur Arbeit ist, oder ob wir am Wochenende eine größere Tour machen, ohne unser Fahrrad hätten wir die Ausgangsbeschränkungen nicht so gut überstanden ...“.

Ein Kopf-an-Kopf Rennen um den Wettbewerb des Teams mit den meisten Kilometern liefern sich im Landkreis derzeit das bisherige Serien-Sieger-Team der letzten Jahre „Stadt Schlüsselfeld / RSV Concordia Elsendorf“ und das Team „Stadt Baunach“. Man darf gespannt sein, wer nach Woche 3 die Nase vorne haben wird. Beim traditionellen landkreisweiten Wettbewerb um die Kommune mit den meisten Kilometern scheint sich eine Wachablösung anzudeuten. Der bisherige Serien-Sieger Markt Hirschaid (mit aktuell 13 Teams) hat in diesem Wettbewerb schon einigen Rückstand auf die hochmotivierten Baunacher, bei denen 16 Teams zusammen schon 33.890 km erradelt haben.

Weiter befeuert wird das STADTRADELN-Fieber im Landkreis Bamberg durch den Fotowettbewerb Radellöwe. Dass das Konzept aufgeht, mit dem Gewinn-Anreiz Menschen damit zu motivieren, neue Ziele anzusteuern und die Region besser kennen zu lernen, zeigen nicht nur die vielen Einsendungen, sondern gerade auch die positiven Rückmeldungen und kreativen Einsendungen.

Auch in der Stadt Bamberg können sich die Zwischenergebnisse in dieser besonderen Zeit sehen lassen. Mit Unterstützung durch die drei STADTRADELN-Stars, 2. Bürger-



Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb



Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de



meister Jonas Glüsenkamp, 3. Bürgermeister Wolfgang Metzner sowie der Leiterin der Städtischen VHS, Dr. Anna Scherbaum, sammeln die 89 Teams mit zurzeit fast 1.000 aktiven Radlerinnen und Radler fleißig Kilometer auf dem Fahrrad. Fast 100.000 km sind inzwischen geschafft. Im Vergleich zum letzten Jahr hat die Zahl der Teams nochmal um 18 Radmannschaften zugenommen – auch ein deutliches Zeichen, dass sich das Fahrrad auch in der Stadt Bamberg einer steigenden Beliebtheit erfreut. Mit 95 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stellt wieder das #TeamGreen das stärkste Team, vor dem Kaiser-Heinrich-Gymnasium (85 Radlerinnen und Radler) sowie dem Dientzenhofer-Gymnasium (75). Mit über 10.000 km hat das #TeamGreen bisher auch die meisten Kilometer gesammelt, vor der Radlergruppe aus der Firma Brose, die es bis dato auf knapp 7.200 km gebracht hat. Der beste Einzelradler hat zur Hälfte des dreiwöchigen Aktionszeitraumes sage und schreibe schon 790 km mit dem Fahrrad zurückgelegt. Das entspricht einem Tagesdurchschnitt von 79 km am Tag, ob die Sonne scheint oder nicht.

Man darf gespannt sein, wer zum Ende des Aktionszeitraumes am 5. Juli neben dem Klimaschutz, dem Radverkehr in unserer schönen Region und der Gesundheit und Fitness der STADTRADELNDEN die weiteren Gewinner in Stadt und Landkreis Bamberg sein werden. Eine Anmeldung kann jederzeit noch bis zum 5. Juli erfolgen unter

www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg
www.stadtradeln.de/bamberg



Achim Holschuh GmbH

Dickenau 1 · 96155 Stackendorf

Tel. 0 95 45 / 5 01 29

Fax 0 95 45 / 5 07 45

E-Mail: holschuhachim@gmx.de

- ◆ Baugrubenaushub
- ◆ Gartenanlegung
- ◆ Hof- und Hangbefestigung
- ◆ Lieferung von Humus - Schotter - Kies
- Sand - Auffüllmaterial usw.
- ◆ Lieferung von Schüttgütern
- ◆ Eigene LKWs - Bagger
- ◆ Setzen von Steinkörben (Gabione)
- ◆ Setzen von Regenrückhaltebecken
in verschiedenen Größen

Wir **suchen** zum 1. September für unseren Lehrling eine **1-Zimmer-Wohnung** vorzugsweise in Altendorf oder Seußling.
Gasthaus Egloffsteiner Hof, Tel. 09545 313

CuraVivum®

Betreutes Wohnen + und Tagespflege im
Haus St. Mauritius in Sassanfahrt

Liebevolle Fürsorge - Individuell nach Bedarf

Bei uns sind Senioren jederzeit herzlich willkommen!

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  Tagespflege
an 365 Tagen / Jahr von 08:00 - 16:30 Uhr |  Langzeitpflege
Pflegegrad 0-5 |
|  Kurzzeitwohnen/Verhinderungspflege
z. B. vor Reha / bei Urlaub v. Angehörigen |  Barrierefreie Apartments |
|  Externe Pflegedienste
Anbieter für Versorgung frei wählbar |  Privatsphäre & Gesellschaft |

Informieren Sie sich jetzt!



CuraVivum GmbH | Haus St. Mauritius
 Pfarrer-Berger-Straße 2 | 96114 Hirschaid-Sassanfahrt
 Tel. 09543 / 8454-0, E-Mail: stmauritus@curavivum.de
www.curavivum.de

Selbstwerber für die Borkenkäferbekämpfung gesucht

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und Borkenkäferbefall sterben derzeit viele Fichten ab.

Der Markt Buttenheim sucht für die vielen kleinen Schadflächen im Gemeindewald Selbstwerber zur Aufarbeitung.

Das Brennholz kann zu günstigen Konditionen erworben werden.

Interessierte Bürger melden sich bitte beim
Förster Roman Diezel

unter 09545 3119350 bzw. 0160 907 593 78 oder
roman.diezel@aelf-ba.bayern.de

iSo – Innovative Sozialarbeit und Koordinatorin für ‚Demokratie leben!‘ im Landkreis Bamberg

Aktionen initiieren – Demokratie stärken

„Demokratie leben!“ startet in die zweite Förderperiode

Rechtsextreme Einstellung? Antisemitische Äußerungen? Rassistische Aktivitäten? „Nicht mit uns!“ – sagen viele Vereine und Verbände im Landkreis Bamberg. Und um dieser Aussage Leben einzuhauchen, machen sie auf ihre Haltung aufmerksam. Theaterstücke, Vorträge, Podiumsdiskussionen oder auch Kinder- und Jugendfreizeiten waren 2019 die ‚Renner‘. Um diese auf den Weg zu bringen, gibt es ab jetzt im Landkreis Bamberg wieder Fördermöglichkeiten von ‚Demokratie leben!‘

Lisa-Maria Graf, Mitarbeiterin bei iSo – Innovative Sozialarbeit und Koordinatorin für ‚Demokratie leben!‘ im Landkreis Bamberg, dazu: „Der Sinn, der hinter der Initiative steht, ist, aktiv Demokratie mitzugestalten. Dafür gibt es auch in diesem

Jahr wieder einen Fördertopf. Mit insgesamt 33.000 Euro Finanzspritze können Vereine eine Veranstaltung oder eine Mitmach-Aktion auf die Beine stellen. Die Gestaltungsmöglichkeiten für die Demokratieförderung sind dabei vielfältig.“ Landrat Johann Kalb ergänzt: „Die Unterstützung der Vereinslandschaft durch Fördergelder für Projekte ist sehr wichtig, ebenso wie die Stärkung von Demokratie, Vielfalt und Toleranz. Ich bin froh, dass wir mit dem Bundesprogramm ‚Demokratie leben!‘ ein Format im Landkreis haben, das genau diese beiden Aspekte hervorragend unterstützt.“

Demokratie aktiv mitgestalten

Um die Aktion richtig zu lenken, hat sich am Donnerstag, 19. Juni, der Begleitausschuss Partnerschaft für Demokratie, kurz PFD, im Landkreis Bamberg neu konstituiert und über die kommenden Förderanträge abgestimmt. Der Begleitausschuss ist ein Gremium, das aus Vertreterinnen und Vertretern der Zivilgesellschaft und der Politik besteht. Nicht nur Förderanträge gehören zu dem Arbeitsfeld des PFD, sondern auch die Ermittlung von Handlungsbedarfen und das Mitgestalten von Veranstaltungen im Landkreis.

Wie funktioniert eine Förderung?

Der Weg, eine Förderung zu erhalten, ist ganz einfach. In einem ersten Schritt meldet man sich mit seiner Projektidee

_ Mehrmarkenkonzept mit Zugriff auf über 15.000 Fahrzeuge deutschlandweit
 _ EU-Neuwagen, Tageszulassungen, Jahreswagen, junge Gebrauchtwagen
 _ Von Meisterhand geprüfte Gebrauchtwagen mit Garantie auch unter 10.000 Euro



Telefon 09543-823750 oder www.auto-kuegel.de

Meisterbetrieb
SAAM
 Gerüstbau | Sanierung von A - Z

Am Löhlein 7 · 96155 Buttenheim
 Tel. 09545 3098831
geruestbau.saam@gmail.com

www.meisterbetrieb-saam.de



Mobile Pflege
 Manuela Badum

Sie wünschen eine individuelle und familiäre Pflege in Ihrem häuslichen Umfeld?

Ganz persönlich auf Sie und Ihre speziellen Bedürfnisse abgestimmt?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Mobile Pflege Manuela Badum GmbH
 Sigismundstraße 46 b
 96114 Hirschaid
 Telefon: 09543 440934
info@mobile-pflege-hirschaid.de
www.mobile-pflege-hirschaid.de



bei Lisa-Maia Graf oder bei Vanessa Hohmann, Verantwortliche für die Prüfung der Förderanträge, an. Die beiden Ansprechpartnerinnen kümmern sich dann zusammen mit dem Antragssteller um alles Weitere und stehen beratend zur Seite. Die Anträge – auch kurzfristig eingereichte Anfragen sind willkommen – können per E-Mail oder per Post bei der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Bamberg gestellt werden. Das Antragsformular sowie weitere Hilfestellung zur Antragstellung findet sich auf der Internetseite www.demokratie-leben-bamberg.de.

Die nächste Sitzung findet am **Donnerstag, 23. Juli** statt.

Kontakt für Fragen, Beratung oder Antragstellung:

Lisa Maria Graf, 0173 6204854, lisa-maria.graf@iso-ev.de

„Demokratie leben!“

Seit Anfang 2019 beteiligt sich der Landkreis Bamberg am Bundesprogramm ‚Demokratie leben!‘. Schwerpunkte des Programms sind Demokratiebildung, Beteiligung in den Kommunen, Vielfalt, Miteinander, soziale Integration und Stärkung der demokratischen Gesellschaft. Aus diesem Grund stehen im Landkreis Mittel für Projekte und Initiativen zur Verfügung, welche in dieser Hinsicht tätig sind oder werden wollen. Ziel ist es, vor allem Kinder und Jugendliche in Bezug auf rechtsextreme, antisemitische oder rassistische Aktivitäten sowie andere demokratie- und rechtsstaatsfeindliche Phänomene zu sensibilisieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, aktiv Demokratie mitzugestalten.

iSo – Innovative Sozialarbeit übernimmt dabei die Rolle der beratenden Koordinierungs- und Fachstelle für den Landkreis Bamberg.

Landratsamt Bamberg

„Eine gute Sache muss man fördern“

Kreisausschuss einstimmig für Förderung des Notrufs bei sexualisierter Gewalt

„Eine gute Sache muss man fördern“, so Landrat Johann Kalb – das sahen auch die Mitglieder des Kreisausschusses so. Sie beschlossen in der jüngsten Sitzung einstimmig eine Fortführung der Förderung des Projektes „Notruf bei sexualisierter Gewalt“ in Höhe von 17.165 Euro pro Jahr. Der Landkreis Bamberg fördert den Notruf seit 2013. Bislang betrug die Fördersumme jährlich 8.500 Euro.

Der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) ist seit 1988 Träger des Notrufs bei sexualisierter Gewalt. Er ist im Bereich von Prävention, Beratung und Begleitung betroffener Kinder, Frauen und Familien tätig. „In diesem Rahmen bietet er persönliche Gespräche und telefonische Beratungen an, vermittelt Hilfsangebote, leistet Krisenintervention, unterstützt ggf. bei Strafanzeigen und bei der Prozessbegleitung und bietet Selbsthilfe- und Betroffenenengruppen an“, erläuterte Landrat Johann Kalb. Dabei ist in den vergangenen Jahren die Zahl der Beratungen kontinuierlich gestiegen. Suchten 2015 noch rund 130 Personen Hilfe, waren es 2018 fast 180 Menschen.

Der Schwerpunkt der Beratungsarbeit liegt bei Frauen, die in der Kindheit sexuell missbraucht wurden und nun unter psychosomatischen Erkrankungen leiden oder Kinder haben, die das Alter erreichen, in dem der eigene Missbrauch stattgefunden hat. Vermehrt berät der Notruf auch Personen, die von sexuellen Übergriffen an Kindern und Jugendlichen wissen oder solche Übergriffe vermuten. Geplant sind zudem das Angebot von Schulungen zur Prävention und Sensibilisierung sowie der Ausbau des Beratungsangebots für die ländlichen Regionen.

HAAG Akustik · Augenoptik GmbH



Unsere Leistungen im Überblick:

- Brillen
- Sportbrillen
- Kontaktlinsen
- Lesehilfen
- Führerschein-Sehtest
- Hörgeräte
- Tinnitus-Beratung
- Gehörschutz
- Zubehör
- Passfotos

Wir besuchen Sie auch gerne zu Hause!

Hartmannstraße 11 · 91330 Eggolsheim
Tel 09545-95 04 25 · Fax 09545-95 04 27
info@haag-akustik-augenoptik.de

Wir sind für Sie da: Mo-Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihr Partner für perfektes Hören und Sehen in Eggolsheim

www.haag-akustik-augenoptik.de



- Holzbau
- Dacheindeckung
- Innenausbau

Zimmermeister: Alwin Engert
www.zimmerei-engert.de

96155 Buttenheim
Im Gewerbepark 6

Telefon (0 95 45) 44 52 72
Fax (0 95 45) 44 52 73

Ihr Partner für:



Zeitlose Bäder

- Komplette Badsanierung
- Altersgerechte Bäder
- Klassisch und modern

heizung | bad | solar
moderne energien

Aktuellste Heizungstechnik

- Brennwertheizung Öl/Gas
- Pelletheizungen
- Scheitholzkessel
- Wasserführende Kaminöfen

firma stöcklein & teubner
egloffsteiner ring 48a
96146 altendorf
telefon 09545|4435039
handy 0160|8417691
handy 0176|43042091
stoecklein.teubner@gmx.de

Regenerative Energien

- Thermische Solaranlagen
- Wärme-Pumpen
- Kostenlose Bedarfsanalyse

Unser Service für Sie:

- Kundendienst
- Sanitär- und Heizungsreparaturarbeiten
- Rohrreinigung

MEISTERBETRIEB
mit Erfahrung und Kompetenz

Landratsamt Bamberg**18.000 Euro für 36 Büchereien**

Der Landkreis Bamberg trägt dazu bei, der Bevölkerung leistungsfähige Büchereien mit einem aktuellen Medienbestand zu bieten

Bamberg - Der Landkreis Bamberg führt die Förderung der Büchereien fort. 36 Einrichtungen erhalten in diesem Jahr zusammen mehr als 18.000 Euro. Das hat der Kultur- und Sportausschuss des Landkreises am Mittwoch beschlossen. „Wir leisten gerne unseren Beitrag, den Menschen leistungsfähige Büchereien mit einem aktuellen Medienbestand anzubieten“, so Landrat Johann Kalb. Steigende Ausleihzahlen zeigen nach den Worten des Landkreischefs, dass dieses Angebot gut angenommen wird. Er dankte insbesondere den vielen ehrenamtlichen Helfern. Die 36 Büchereien haben 2019 614.195 Medien ausgeliehen (plus 16.627). Sie konnten die Zahl der Leser auf 19.751 (plus 286) steigern. Dabei ist der St. Michaelsbund für das Gros der Büchereien im Landkreis verantwortlich. Auf ihn entfallen 17.033 Euro des Kreiszuschusses. 1.271 Euro gehen an weitere Träger.

Landratsamt Bamberg**Kommunen und Michelin kooperieren**

Der Landkreis, die Stadt Hallstadt und Michelin wollen den Standort Hallstadt gemeinsam entwickeln – Ziel: Mit zukunftsfähigen Geschäftsfeldern neue Arbeitsplätze schaffen.

Bamberg - Der Landkreis Bamberg, die Stadt Hallstadt und Michelin wollen den Standort des Unternehmens in Hallstadt gemeinsam entwickeln. Das haben sie in verschiedenen Gesprächen vereinbart, um zukunftsfähige Geschäftsfelder anzusiedeln, die den Entwicklungsprioritäten der Region entsprechen und damit auch neue Arbeitsplätze am Standort zu schaffen. Michelin zeigt damit nach eigenen Worten, dass dem Unternehmen das wirtschaftliche Wohlergehen der Region am Herzen liegt. Landkreis, Stadt und Unternehmen wollen gewährleisten, dass Politik, Wirtschaft und Wissenschaft den Revitalisierungsprozess gemeinsam gestaltet. Dieser ist nötig, weil Michelin im vergangenen Jahr entschieden hat, die Reifenproduktion am Standort Hallstadt einzustellen.

Landratsamt Bamberg**Coronakrise: Lernförderangebot für Schülerinnen und Schüler in den Sommerferien**

Das Jahr 2020 stellt mit seinen wochenlangen Schulschließungen Schulen und Lehrkräfte genau wie Kinder, Jugendliche und Eltern vor neue Herausforderungen. Wer keine idealen Lernbedingungen zu Hause hatte oder wer besser in der Gruppe lernt als selbstständig, braucht jetzt Unterstützung, um den Anschluss nicht zu verlieren. Das Bildungsbüro des Landkreises Bamberg bietet in Zusammenarbeit mit

der vhs Bamberg-Land niederschwellige Lernförderangebote in Kleingruppen an, um die durch die Coronamaßnahmen entstandenen Lerngefälle vor Beginn des neuen Schuljahres etwas aufzufangen.

Die Nachhilfe findet während der letzten beiden Sommerferienwochen in teilnehmenden Landkreisschulen statt. An 3drei Tagen pro Woche trifft sich die Lerngruppe mit drei bis sieben Schuler und Schülerinnen, um aufzuschließen und sich auf das neue Schuljahr vorzubereiten. Die Inhalte wie auch die Zusammensetzung der Lerngruppen erfolgt in enger Absprache mit den regulären Lehrkräften anhand des jeweiligen Bedarfs.

Die Lerngruppen finden in den Schulen vor Ort statt, die ihre Räume in der Schließzeit der Ferien zu Verfügung stellen. Für Familien aus ALG II-Bezug ist eine Finanzierung über das Bildungs- und Teilhabepaket möglich, das Angebot steht aber grundsätzlich allen interessierten Schülerinnen und Schülern offen.

Landratsamt Bamberg**Landkreis will Schlagzahl im Klimaschutz verdoppeln**

Landrat Johann Kalb schlägt zusätzlichen Klimaschutzmanager vor - Grobkonzept für Taktung und Netz der Buslinien liegt im Sommer vor.

Bamberg - „Der Landkreis Bamberg will die umfangreichen Projekte und Initiativen für den Klimaschutz nahtlos fortführen und weiter ausbauen. Wir suchen einen Nachfolger für unseren Klimaschutzbeauftragten Robert Martin, der Anfang 2021 in den Ruhestand gehen will. Zusätzlich schlage ich vor, unsere Schlagzahl mit einem Klimaschutzmanager zu verdoppeln.“ Dieses Ziel stellte Landrat Johann Kalb am Donnerstag den Mitgliedern des Umweltausschusses vor. Für das Klimaschutzmanagement hat der Freistaat Bayern ein Förderprogramm aufgelegt.

„Der Nachfolger von Robert Martin findet ein bestelltes Feld vor. Er tritt allerdings auch in große Fußstapfen. Stadt und Landkreis haben sich seit 2008 in der Klimaallianz eine Vorreiterrolle erarbeitet. Ich werde mich dafür stark machen, dass wir diese mit einer zweiten Stelle deutlich ausbauen“, steckte Landrat Johann Kalb die Erwartungen ab. „Stadt und Landkreis befinden sich bereits mitten in der Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes. Fertigstellung und Umsetzung sind mit die wichtigsten Investitionen in die Zukunft des Landkreises Bamberg.“

In die Jury des Klimaschutzpreises 2020 der Klima- und Energieagentur entsendet der Umweltausschuss Johannes Krapp (Stellvertretung: Sigrid Reinfelder). Der Jury gehören auch Landrat Johann Kalb, Oberbürgermeister Andreas Starke, der Geschäftsführer der Klima- und Energieagentur und ein Mitglied des Umweltsenates der Stadt Bamberg an.

Mit einem Sachstandsbericht brachte die Kreisverwaltung die Mitglieder des Umweltausschusses auf den aktuellen Stand

bei der Mobilität. Nachdem der Kreistag im Dezember 2019 den neuen Nahverkehrsplan beschlossen hat, läuft im Verbund des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg (VGN) die Überplanung des kompletten Busliniennetzes. In den nächsten Wochen soll ein Grobkonzept stehen, mit welcher Taktung und auf welchem Netz die Busse verkehren sollen. Dieses Grobkonzept geht dann in die Abstimmung auch mit den Kommunen.

Beim Radwegebau ist der Weg frei für einen lange gewünschten Lückenschluss entlang der Staatsstraße 2260 zwischen Herrnsdorf und Röbersdorf, nachdem alle nötigen Grundstücke hierfür erworben werden konnten. Sobald die beantragte Förderung genehmigt ist, soll mit dem Bau begonnen werden, so Landrat Johann Kalb.

Kurz vor der Fertigstellung steht nach den Worten des Landkreischefs das Konzept für den Alltagsradverkehr. Darin wird ein 775 Kilometer langes Radwegenetz definiert, das sichere, direkte und zügig befahrbare Verbindungen im Alltagsradverkehr gewährleisten soll. Das Konzept identifiziert nicht nur notwendige Lückenschlüsse, sondern auch Gefahrstellen und Maßnahmen, wie diese behoben werden sollen.

Als Nadelöhr für die schnelle Radverbindung Bamberg-Forchheim-Erlangen wurde auf dem Gebiet des Landkreises Bamberg der Bereich der Schleuse Strullendorf identifiziert. Damit künftig nicht mehr ein Umweg über das Gewerbegebiet Strullendorf genommen werden muss, soll eine sichere Querung der Bahnlinie Strullendorf-Schlüsselfeld angestrebt werden.

Landratsamt Bamberg

Wechsel in den Rathäusern

Landrat Johann Kalb verabschiedet ausgeschiedene Bürgermeister

Am gestrigen Mittwoch, 24. Juni 2020 nutzte Landrat Johann Kalb die erste Bürgermeisterdienstversammlung der neuen Legislaturperiode, um die scheidenden Bürgermeistern offiziell aus ihrem Amt zu verabschieden. In 14 von den insgesamt 36 Landkreisgemeinden hatte mit der Kommunalwahl im Mai einen Wechsel in den Rathäusern geben.

In seiner Laudatio würdigte der Landrat Johann Kalb die Verdienste der Bürgermeister für ihre jeweiligen Heimatgemein-



Landrat Johann Kalb verabschiedet die ausgeschiedenen Bürgermeister
Foto: Landratsamt Bamberg

den und für den Landkreis Bamberg. „Sie haben das Amt als Bürgermeister mit großem Engagement und – wenn nötig – auch mit Nachdruck wahrgenommen“, so Kalb. „Gemeinsam mit ihren Verwaltungen haben sie sich auf den Weg gemacht, die Entwicklung ihrer Gemeinde weiter voranzubringen und zu einem attraktiven Arbeits- und Wohnstandort auszubauen.“ Im Anschluss überreichte er jedem Bürgermeister neben einer Urkunde einen Präsentkorb mit regionalen Produkten sowie einen Kugelschreiber mit individueller Gravur. Stellvertretend für die scheidenden Bürgermeister bedankte sich der ehemalige Bürgermeister von Heiligenstadt, Helmut Krämer, für die verabschiedenden Worte und betonte nochmals die hervorragende Zusammenarbeit zwischen den Bürgermeistern und der Landkreisverwaltung.

Landratsamt Bamberg

Storchenpaar erfolgreich umgesiedelt

Der Landkreis Bamberg macht einem Storchenpaar den Umzug schmackhaft.

In Frensdorf ist jeder willkommen. Alljährlich sind auch zwei Störche gern gesehene Gäste in dem Ort. Meister Adebar ist sogar als kleines Denkmal am Dorfbrunnen zu finden.

Im vergangenen Jahr steuerten die Gefiederten erstmals ziel-sicher das Dach des Gasthofes des Bauernmuseums an. Sie errichteten ihr Nest allerdings ausgerechnet auf dem Kamin des Gebäudes. Der Horst bekam an dieser Stelle deshalb weder dem weißen Federkleid der Störche noch dem Kamin. Schnell war man sich beim Landkreis Bamberg einig: Eine Nisthilfe soll für Abhilfe und dafür sorgen, dass das Storchenpaar „Untermieter“ bleiben kann.

In diesem Jahr flog das Storchenpaar Frensdorf nun erneut an. Weil der Kamin des Gasthofes des Bauernmuseums mit einer Spitze für das Storchenpaar ungangbar gemacht worden war, suchte es sich nun den Kamin des Frensdorfer Rathauses als Herberge aus. Die Herausforderung war dort die gleiche wie im Vorjahr.

Das vorbereitete, verlockende Angebot, auf die Nisthilfe auf dem Gasthof des Bauernmuseums umzuziehen, nahmen die Störche wohl auch deshalb an, weil dort das alte Nest aus dem Vorjahr ihre Nistabsichten deutlich erleichterten. Und so klappte es schnell mit dem Nachwuchs, der mit seinen Eltern nun auch die Besucher des Bauernmuseums und die Bewohner von Frensdorf verückt.

Landratsamt Bamberg

Landkreis Bamberg richtet Fonds für Nachbarschaftshilfen und Fahrdienste ein

Der Landkreis Bamberg fördert jährlich die Seniorinnen- und Seniorenarbeit in den Gemeinden. Auch ehrenamtliche Fahrdienste (Bürgerbusse) können eine Förderung erhalten. Es gibt aber immer wieder Situationen in denen Helferkreise oder Nachbarschaftshilfen Herausforderungen bewältigen,

die von den bisherigen Förderungen nicht erfasst werden. Die Sparkasse Bamberg hat dem Landkreis daher eine Spende in Höhe von 7.500 € für die Einrichtung eines Fonds für Nachbarschaftshilfen/Fahrdienste des Landkreises Bamberg zur Verfügung gestellt.

Ehrenamtliche aus dem Landkreis Bamberg, die im Bereich der Nachbarschaftshilfen tätig sind – insbesondere organisierte Nachbarschaftshilfen, Helferkreise oder Seniorengruppen – können ab sofort einen Antrag auf Fahrtkostenerstattung stellen. Berücksichtigt werden Fahrten, die ab dem 1. Juli 2020 durchgeführt wurden. Weitere Informationen und Hinweise zur Fahrtkostenerstattung sowie das Antragsformular sind unter www.landkreis-bamberg.de/Ehrenamtsarbeit abrufbar.

Landratsamt Bamberg

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

Neues Projekt der Bayerischen Demenzstrategie startet in Oberfranken

Die neu eingerichtete Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken nimmt ihre öffentliche Arbeit auf. Sie ist zentrale Anlaufstelle in der Region für alle Fragen rund um Demenz, Angebote zur Unterstützung im Alltag und Beratung in der Pflege. Ihr Ziel ist es, die Lebenslage von Pflegebedürftigen und Demenzerkrankten im Regierungsbezirk zu verbessern und ihre Versorgung zu optimieren. An den Landratsämtern Bamberg und Hof stehen ab sofort drei Mitarbeiterinnen für Ratsuchende telefonisch, per E-Mail oder für ein Gespräch vor Ort zur Verfügung. Kooperationspartner des Projekts für ganz Oberfranken sind die Landkreise Bamberg, Hof und Forchheim.

Die Aufgaben der neuen Fachstelle: Lebenslagen verbessern

Die neue Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken versteht sich als Partnerin und Dienstleisterin für die praktische Arbeit vor Ort. Kommunen sollen inspiriert werden, demenzfreundliche Strukturen zu schaffen und Pflegestützpunkte einzurichten. Die regionale Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken bietet Fachstellen für pflegende Angehörige, sowie neuen oder bereits bestehenden Trägern von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nicht nur Hilfestellung im Anerkennungsverfahren. Sie klärt zudem Fragen zu Förderungen und berät zu Schulungen von ehrenamtlich und nicht ehrenamtlich Helfenden. Darüber hinaus widmet sich die regionale Fachstelle Menschen mit Demenz sowie ihren Angehörigen. Als Lotsin für Beratungs- und Unterstützungsangebote wird so ein klarer Überblick geschaffen und Überforderung zu vermeiden gesucht. Um die Öffentlichkeit weiter für das Thema Demenz zu sensibilisieren, hält sie Informationsmaterialien sowie Schulungen vor. Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken berät kostenlos und trägerunabhängig.

Vor Ort an den Landratsämtern Bamberg und Hof

Durch die beiden Anlaufstellen im Südwesten und im Norden sind kurze Wege, eine gute Erreichbarkeit und An-

sprechpartner vor Ort für Ratsuchende im gesamten Bezirk sicher gestellt. In der Hauptstelle am Landratsamt Bamberg sind die Gerontologinnen Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt Ansprechpartnerinnen für Ratsuchende. Die Diplom-Sozialpädagogin (FH) Ute Hopperdietzel besetzt die Außenstelle am Landratsamt Hof. „Es gibt noch zahlreiche Orte in Oberfranken, vor allem in ländlichen Gebieten, wo es an Betreuungsmöglichkeiten für Demenzerkrankte mangelt“, sind sich Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt einig. Dies hätten erste Recherchen ergeben. Die Mitarbeiterinnen möchten Engpässe an Unterstützungsangeboten in Oberfranken aufdecken, um strukturiert und bedarfsorientiert Angebote aufzubauen und zu vernetzen. Besonderes Augenmerk wird auf die Situation pflegender Angehöriger gelegt: „Pfleger Angehörige sind oft auf sich allein gestellt, so ist es uns wichtig, Helferkreise, Betreuungsgruppen oder auch Nachbarschaftshilfen, wo nötig, entstehen zu lassen“, so Ute Hopperdietzel.

Situation in Oberfranken

Durch den vergleichsweise hohen Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung leben im kleinsten bayerischen Regierungsbezirk überdurchschnittlich viele pflegebedürftige und demenziell erkrankte Menschen. Gut zwei Drittel der derzeit knapp 30.000 Pflegebedürftigen werden zuhause versorgt. Im Rahmen der 2013 beschlossenen Bayerischen Demenzstrategie wird pro Regierungsbezirk eine solche Stelle aufgebaut und vom Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Oberfranken ist unter den ersten. Möglich macht dies eine Kooperation der Landkreise Bamberg, Hof und Forchheim. Der Kooperationsverbund der drei Landkreise eröffnet nun neue Chancen für die Versorgung und Betreuung demenzerkrankter Menschen und die Entlastung ihrer Angehörigen in ganz Oberfranken.

Erreichbarkeit

Die Ansprechpartnerinnen am Landratsamt Bamberg sind Kerstin Hofmann und Patricia Reinhardt, Tel. 0951 85-512, Erreichbar auch unter info@demenz-pflege-oberfranken.de.

BBV Bildungswerk

Lernen vor Ort „Rundweg vielfältiger Ackerfrüchte“ mit stellv. Kreisobmann und Landwirt Peter Schlund

Wir laden alle Interessenten, auch Nicht-Landwirte/Landwirtinnen herzlich zu einer Veranstaltung des BBV Bildungswerks im Bezirk Oberfranken ein.

Termin: Freitag, 17. Juli von 17 bis 19.30 Uhr und
Samstag, 18. Juli von 10 bis 12.30 Uhr

Veranstaltungsort: Gunzendorf bei Buttenheim

Treffpunkt: Flurbereinigungsdenkmal Gunzendorf

Machen Sie sich auf und erkunden Sie auf einer Länge von ca. 3 km (über Wander- und Fahrradweg) die vielfältigen Ackerfrüchte. Zusammen mit unserem stellv. Kreisobmann und Landwirt Peter Schlund entdecken Sie verschiedene Kulturarten wie Getreide, Hülsenfrüchte sowie Superfood und

erfahren hierzu Wissenwertes direkt aus erster Hand. Aufgestellte Schilder am Feldrand geben Ihnen zusätzliche Hinweise und Informationen. Dem Landwirt ist es wichtig, Ihnen die Vielfalt dieser Ackerkulturen zu erläutern, die Wichtigkeit der Regionalität zu erklären und die Natur näher zubringen. Um Sie als Verbraucher über die Landwirtschaft zu informieren, hat der Landwirt diesen Rundweg angelegt. Erfahren Sie, welche Kulturen hier wachsen und welche Bedeutung diese für die Herstellung von Nahrungsmitteln haben.

Eine Anmeldung aufgrund der aktuellen Corona Situation ist zwingend erforderlich!

Infos und Anmeldung so bald wie möglich bei der BBV Geschäftsstelle Bamberg, Tel. 0951 96517-130 gerne auch per E-Mail: Bamberg@BayerischerBauernVerband.de.

Ein kleiner Unkostenbeitrag von 3 € wird bar vor Ort erhoben, Kinder bis 15 Jahre sind natürlich frei.

Viel Spaß und einen lehrreichen Rundgang wünscht Ihnen das Bildungswerk vom BBV und Familie Schlund.

Landratsamt Bamberg

Sprechtage Öffentliche Aufträge am 22. Juli 2020

Sie suchen neue Geschäftsmöglichkeiten auf dem öffentlichen Markt oder möchten erfahren, ob Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung überhaupt nachgefragt wird? Sie interessieren sich für öffentliche Ausschreibungen, sind aber nicht sicher, wie Sie ein fehlerfreies Angebot abgeben? Oder haben Sie schon an Ausschreibungen teilgenommen und möchten Ihre Chancen erhöhen? Die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg bieten Ihnen in Kooperation mit dem Auftragsberatungszentrum Bayern e.V. (ABZ) am Mittwoch, 22. Juli 2020 im Landratsamt Bamberg die Gelegenheit, Ihre persönlichen Fragen zur Teilnahme an öffentlichen Vergaben zu stellen (Anmerkung: Es erfolgt keine Beratung zu Bauausschreibungen).

Das ABZ informiert und berät nicht nur Unternehmen, sondern auch öffentliche Auftraggeber rund um das deutsche und europäische öffentliche Auftragswesen im Liefer- und Dienstleistungsbereich.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, Rainer Keis, Tel. 0951 85-223 oder E-Mail: rainer.keis@lra-ba.bayern.de

Video-Sprechtage Innovationsförderung am 23. Juli 2020

Eine Kurzumfrage der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg im Mai hat ergeben, dass Betriebe das Vorantreiben von Innovationen als das wichtigste Thema nach der Beschäftigungs- und Finanzierungsicherung betrachten. Mit der Entwicklung neuer Technologien, neuer Verfahren oder neuer Produkte können Unternehmen nach der Corona-Krise neuen Schwung aufnehmen. Auch die Erschließung neuer internationaler Märkte kann helfen, Folgen der Corona-Beschränkungen zu überwinden. Innovationen sind ebenso wie der

Gang auf Auslandsmärkte mit einem gewissen finanziellen Aufwand und Risiko verbunden. EU, Bund oder Land bieten jedoch interessante Förderprogramme an, um dieses finanzielle Risiko zu minimieren. Wenn Sie die Innovationstätigkeit in Ihrem Unternehmen erhöhen und sich über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten informieren wollen, nutzen Sie den von den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth und dem Enterprise Europe Network angebotenen Video-Sprechtage am Donnerstag, 23. Juli 2020.

Folgende Themen stehen dabei im Fokus:

- Zuschüsse für externe Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (Innovationsgutschein Bayern)
- Förderung von eigenen F&E-Projekten (Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand)
- Technologieförderprogramme
- Zuschüsse für Digitalisierungsvorhaben im Unternehmen (Digitalbonus Bayern)
- Beratungsförderung zu Digitalisierungsstrategien (go-digital)
- Wissens- und Technologietransfer durch Patente und Normen, Förderung der Patentrecherche (WIPANO)
- Förderung von Auslandsaktivitäten und Erschließung neuer Märkte (u.a. Go International, Auslandsmessebeteiligung, Messeprogramm für junge innovative Unternehmen)

Bitte beachten Sie: Wichtige Voraussetzung für alle Förderprogramme ist, dass Sie noch nicht mit dem Vorhaben begonnen haben!

Die kostenfreie Einzelberatung (Dauer ca. 45 Min.) findet über eine Videokonferenz via Webex Meetings statt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 20. Juli 2020 bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, Herrn Rainer Keis, Tel. 0951 85-223 oder E-Mail: rainer.keis@lra-ba.bayern.de erforderlich.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Bamberg

Neuigkeiten aus der Schwangerenberatung

Ab sofort können wir Ihnen wieder persönliche Beratungsgespräche anbieten.

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle unter der Rufnummer 0951 85-651 oder per mail unter schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de.

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung. Es werden auch regelmäßig Abendsprechstunden angeboten. Kostenlose Parkplätze stehen am Landratsamt zur Verfügung.

MONTAGESERVICE
RUND UMS HAUS

Johannes Bittel

Bodenlegen ♦ Türen ♦ Fenster
Dachfenster ♦ Trockenbau
♦ Holzdecken

Mobil 0171 - 445 71 45 ♦ Telefon 0 95 45 - 441 63 98
 Telefax 0 95 45 - 441 63 97 ♦ E-Mail bittel.johannes@gmx.de

Ausstellung: Erlach - Mühlfeld 4 *Termine nach Vereinbarung!*
 96114 Hirschaid

Georg Eckert  

Josefstraße 23
 96129 Zeegendorf

Tel. (0 95 05) 86 66
 Fax (0 95 05) 80 45 35
 Mobil (01 73) 9 89 19 66

E-Mail g.u.m.eckert@gmx.de

Fenster
Haustüren
Rollladen
Innentüren

Junge Familie mit Grundstück gesucht!

Unser ausgereiftes Hausbaukonzept verfügt über ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis. Zusätzlich bieten wir Ihnen derzeit weitere Vorteile.

Unterlagen und nähere Informationen unter:
Heinz von Heiden GmbH Massivhäuser
 Regionales Vertriebsbüro:
 Ahornstraße 14, 96149 Breitengüßbach
 E-Mail: info@nausch-bauberatung.de
 Beratung: 0 95 44 - 98 35 60
 01 78 - 54 91 226

 **Sand- und Kieswerk**
ROTH GmbH
www.sand-roth.de

Werk - 91330 Eggolsheim-Büg
 Tel. 0 95 45 / 50 90 31
 Fax 0 95 45 / 50 90 33

Verwaltung - 97342 Marktstett
 Tel. 0 93 32 / 14 42
 Fax 0 93 32 / 46 09

Ihr Lieferant für:

- Kies in allen Körnungen von 0-8 bis 32-x
- Betonsand 0-2
- Mauersand
- Kabelsand / Feinsand 0-1
- Ackerboden, Mineralbeton, Splitt und Donaukies

 **Wagner**
 Natursteine

Grabmale

- Bei uns erhalten Sie eine individuelle und persönliche Beratung.
- Wir erstellen Einzel- Doppel- und Urnengrabmale.
- Bei uns kommen 3D-Gestaltungen und Fotogravuren zum Einsatz.
- Wir reparieren und beschriften auch Grabmale anderer Hersteller.

Im Gewerbepark 13 - 96155 Buttenheim - Tel.: +49 (0)9545 44 55 422
 Email: info@natursteine-wagner.de - Web: www.natursteine-wagner.de